

Statistische Nachrichten Nordrhein-Westfalen

2. Jahrgang • Januar 2001

ISSN 1439-9415

Erscheinungsfolge: monatlich

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen

Redaktion: Bianca Klose, Hans Lohmann

Jahresabonnement: 55,00 DM, Einzelheft: 5,50 DM

Bestellungen nehmen entgegen:

das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,

Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf,

Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf

Telefon: (02 11) 94 49-25 16/35 16

Telefax: (02 11) 44 20 06

Internet: <http://www.lids.nrw.de>

E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

sowie der Buchhandel.

Pressestelle: (02 11) 94 49-25 21/25 18

Zentraler Informationsdienst: (02 11) 94 49-24 95/25 25

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,
Düsseldorf, 2001

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bestell-Nr. Z 07 1 2001 01



Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
- / keine Angabe, da der Zahlenwert nicht sicher genug ist
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Inhalt

Statistik in Kürze

5

Bauproduktion im September 2000 • Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im November 2000 • Industrieproduktion im September 2000 • Top Ten der an Berufsfachschulen angestrebten Berufe im Jahre 1999 • Umsätze und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe Januar bis September 2000 • Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr im dritten Quartal 2000 • Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge im Berufsbildungsjahr 1999/2000 • Einzelhandelsumsätze im September 2000 • Auftragseingänge in der Industrie im Oktober 2000 • Ausstattung der Privathaushalte mit moderner Informationstechnik im Januar 2000

Aktuelle Ergebnisse aus der Statistik

Preise	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im November 2000	9
Bevölkerungsbewegung	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 1999 bis Februar 2000	10
Unternehmen	Gewerbeanzeigen im September 2000 nach Wirtschaftszweigen	10
Erwerbstätigkeit	Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende Oktober 2000 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit	12
Produzierendes Gewerbe	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im Oktober 2000 nach Wirtschaftszweigen	14
	Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe im September 2000 sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz Januar bis September 2000 nach Verwaltungsbezirken	18
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im September 2000 nach Wirtschaftszweigen	22
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im III. Quartal 2000 nach Wirtschaftszweigen	22
Sozialleistungen	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31. Dezember 1999 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Altersgruppen	23
	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. Dezember 1999 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, Geschlecht und Altersgruppen	24

Inhalt

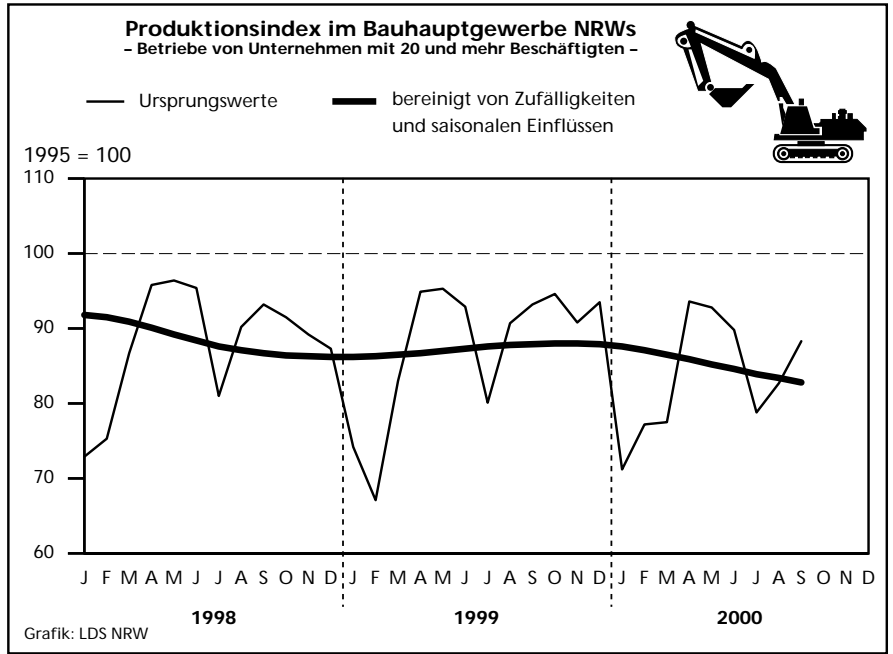
Noch: Sozialleistungen	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. Dezember 1999 nach Art der gewährten Mehrbedarfzuschläge, Geschlecht und Altersgruppen	25
	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. Dezember 1999 nach besonderer Situation, Geschlecht und Altersgruppen	26
Umwelt	In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 1997 nach Herkunft und Art der Abfälle und der Entsorgungsanlagen	27
	In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 1997 nach Abfalloberguppen und wirtschaftlicher Gliederung	29
	Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau 1997	31
	Aus der Aufbereitung von Bauschutt, Baustellenabfällen, Bodenaushub und Straßenaufbruch gewonnene Erzeugnisse und Stoffe sowie Aufbereitungsrückstände und Sortierreste 1998 nach Anlagetypen	31
	Bezug von Altglas/Altpapier und deren Einsatz in Betrieben der Glasindustrie/des Papiergewerbes 1998	31
	Aufarbeitung und stoffliche Verwertung von Kunststoffen 1998 nach Art, Menge und Herkunft der in Aufarbeitungsanlagen eingesetzten Altkunststoffe	32
	Einsatz ozonschichtschädigender Stoffe in Unternehmen 1997 und 1998 nach Wirtschaftszweigen, Verwendungsarten und Stoffarten	32
	Ausgewählte Wirtschaftsindikatoren als Grafik	33
	Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen	36
Kurz notiert . . .	Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen 2000 – wieder mit CD-Rom	62
	Statistik regional 2000; Gemeindendaten NRW 2000; NRW regional 2000	63
	Kreisstandardzahlen 2000; Postanschriften 2000; Realsteuerhebesätze 1999	64

Statistik in Kürze

Bauproduktion im September 2000

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes lag im September um 5,3 % unter dem entsprechenden Wert von September 1999. Die Bauleistung sank sowohl im Hochbau (-3,1 %) als auch im Tiefbau (-7,7 %).

Innerhalb des Hochbaus verzeichnete der öffentliche Hochbau (+9,9 %) aufgrund des niedrigen Ergebnisses von September 1999 ein Produktionsplus. Die Verluste im Wohnungsbau (-8,2 %) und im gewerblichen und industriellen Hochbau (-0,7 %) konnten allerdings nicht kompensiert werden. Innerhalb des Tiefbaus mussten alle beteiligten Bausparten Produktionsrückgänge hinnehmen: So lag die Produktion insbesondere im sonstigen öffentlichen Tiefbau (-15,1 %) sowie im gewerblichen und industriellen Tiefbau (-6,7 %) unter der von September 1999. Der Straßenbau verfehlte sein Vorjahresergebnis um 0,5 %.



Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im November 2000

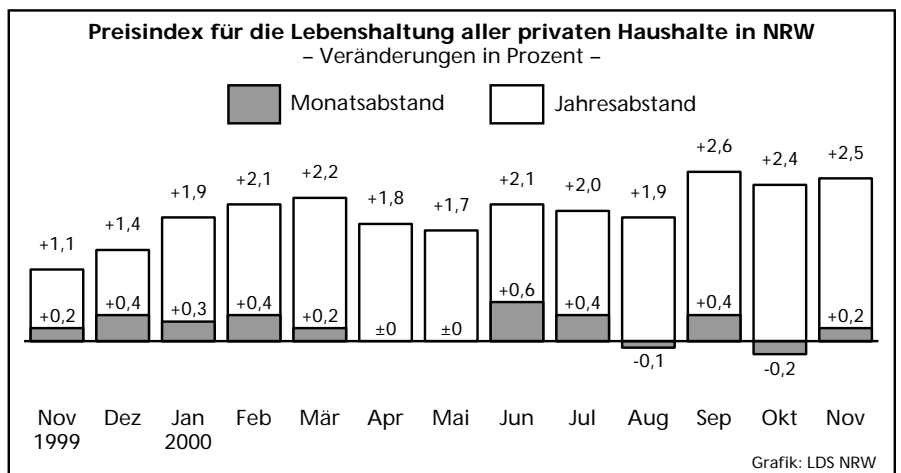
Der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen ist im Jahresvergleich (gegenüber November 1999) um 2,5 % gestiegen, nach +2,4 % im letzten Monat. Gegenüber dem Vormonat (Oktober 2000) erhöhte sich der Preisindex um 0,2 %.

Wie schon in den vorangegangenen Monaten ist der Preisanstieg besonders von den vom Mineralöl abhängigen Verbrauchsgütern geprägt: Es verteuerten sich Heizöl (+54,7 %), Warmwasser (+34,5 %), Gas (+31,5 %) und Kraftstoffe (+16,1 %). Überdurchschnittlich war auch die Preiserhöhung um 5,1 % beim Frischgemüse. Insbesondere für Paprika (+20,7 %), Wirsing (+18,8 %) und Tomaten (+16,3 %) nahm der Handel mehr Geld als im Vorjahr.

Für die ersten elf Monate 2000 errechnete sich gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres eine durchschnittliche Steigerungsrate von +2,1 % (Januar bis November 1999/1998: +0,7 %).

Nach vorläufigen Berechnungen von Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union, war der „harmonisierte Verbraucherpreisindex“ in den elf Mit-

gliedsländern des Euro-Währungsraums im Oktober 2000 im Schnitt um 2,7 % höher als ein Jahr zuvor.



Statistik in Kürze

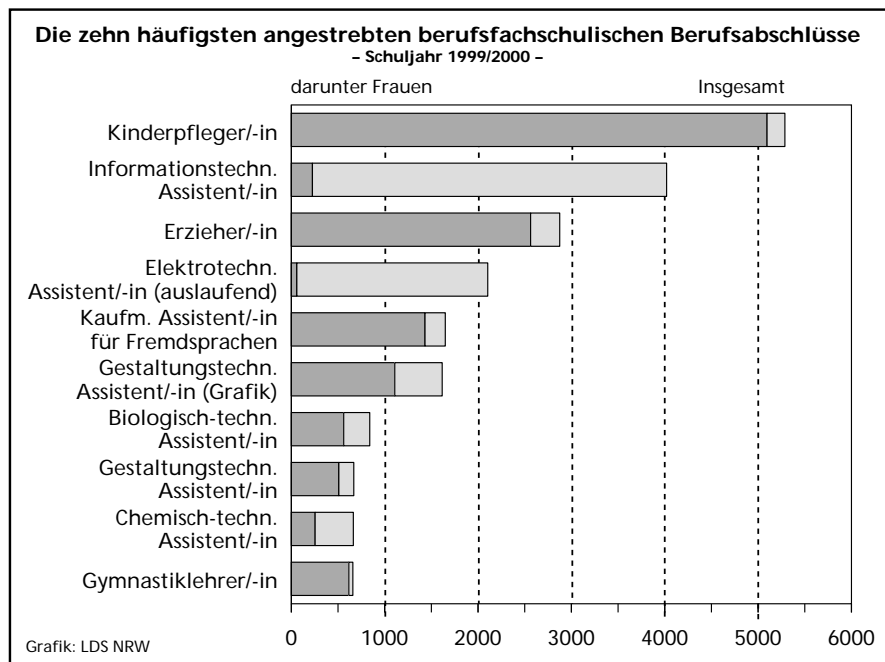
Industrieproduktion im September 2000

Die Produktion der nordrhein-westfälischen Industrie war im September 2000 um zehn Prozent höher als im September des Vorjahres. Der Güterausstoß lag von Januar bis September 2000 damit im Schnitt um sechs Prozent über dem Ergebnis der ersten neun Monate des Vorjahres.

Im September 2000 produzierte zum Beispiel der Maschinenbau 25 % mehr Maschinen als ein Jahr zuvor. Im Produktionsbereich „Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik“ konnte das Vorjahresergebnis – bedingt durch den „Handy-Boom“ – sogar um 89 % übertroffen werden. In Nordrhein-Westfalens größter Industriebranche, der Chemie (-0,2 %), konnte das Ergebnis von September 1999 nicht ganz erreicht werden.

Top Ten der an Berufsfachschulen angestrebten Berufe im Jahre 1999

Neben den 377 000 „klassischen“ Auszubildenden (Berufsausbildung durch Betrieb und Teilzeitberufsschule oder an den Lehranstalten des Gesundheitswesens) gab es im vergangenen Jahr noch weitere 25 883 Jugendliche und junge Erwachsene, die durch den Besuch bestimmter berufsfachschulischer Bildungsgänge des Berufskollegs (in schulischer Vollzeitform) zu einem anerkannten Berufsabschluss gelangen möchten. Das waren 6,2 % mehr als 1998 (24 362). Über die Hälfte (57,4 %; 1998: 62,0 %) der Personen, die von der Möglichkeit Gebrauch machten, einen Berufsabschluss nach Landesrecht (z. B. als „Staatlich geprüfte(r) Assistent/-in“) bzw. nach Bundesrecht in einem „klassischen“ Ausbildungsberuf nach der Handwerksordnung (z. B. Werkzeugmacher/-in) oder nach dem Berufsbildungsgesetz zu erwerben, waren Frauen.



Der am häufigsten auf diesem Wege angestrebte Beruf ist „Kinderpflegerin“. 5 096 Schülerinnen, also ein gutes Drittel (34,3 %) der einen Berufsabschluss mit berufsfachschulischen Bildungsgängen anstrebenden Schülerinnen, waren allein in diesen Fachklassen zu finden.

Umsätze und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe Januar bis September 2000

Die knapp 1 800 nordrhein-westfälischen Betriebe des Bauhauptgewerbes (mit jeweils mindestens 20 tätigen Personen) erzielten in den ersten neun Monaten des Jahres 2000 mit 16,6 Milliarden DM nominal einen um 6,5 % niedrigeren baugewerblichen Umsatz als von Januar bis September des Vorjahres. Der Umsatz sank real, d. h. unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, um 8,0 %. Bezogen auf die Beschäftigtenzahl errechnet sich mit 17 800 DM pro Monat ein um 2,3 % niedrigerer Pro-Kopf-Umsatz als für die ersten drei Quartale des Vorjahres (18 225 DM). Die Produktivität – preisbereinigter Umsatz je geleistete Arbeitsstunde – stieg im Vergleich zu den ersten neun Monaten des Vorjahres im Hochbau um 5,0 % auf 205,59 DM und im Tiefbau um 2,2 % auf 152,28 DM.

Die Zahl der im Bauhauptgewerbe Beschäftigten ging weiter zurück: Binnen Jahresfrist (September 2000/1999) sank sie um 6 400 auf 101 800. Dabei reduzierte sich die Zahl der Angestellten um 800, die der Arbeiter(innen) um 5 200 und jene der Auszubildenden um 350. – In den letzten zehn Jahren ist damit die Beschäftigtenzahl um rund 46 000 geschrumpft.

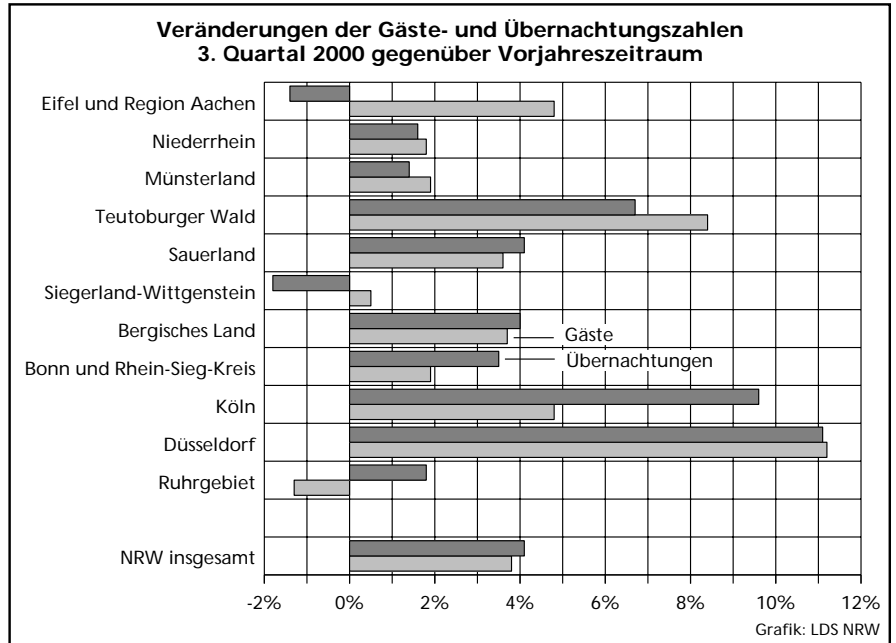
Den Arbeiterinnen und Arbeitern zahlten die Arbeitgeber/-innen im NRW-Bauhauptgewerbe von Januar bis September 2000 insgesamt etwa 3,3 Milliarden DM (-4,2 %) an Lohn aus; pro Kopf waren das – wie im Vorjahr – 4 500 DM im Monat. Die Gehaltszahlungen für die Angestellten summierten sich auf 1,45 Milliarden DM, woraus sich ein durchschnittliches Monatsgehalt von knapp 7 350 DM (+1,4 %) errechnete.

Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise finden Sie in der Tabelle auf Seite 18 ff.

Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr im dritten Quartal 2000

Erstmals seit 1992 wurde die 10 Millionen Grenze für ein Quartal eines Jahres wieder erreicht. Soviele Übernachtungen meldeten die nordrhein-westfälischen Beherbergungsbetriebe für das 3. Quartal 2000. Damit hat die Zahl der Übernachtungen gegenüber dem 3. Vorjahresquartal um 4,1 % zugenommen. Insgesamt übernachteten in dieser Zeit 3,8 Millionen Gäste. Am meisten profitierten davon die Regionen Köln, Düsseldorf und der Teutoburger Wald.

So meldeten Köln 9,6 % und Düsseldorf sogar über 11 % mehr Übernachtungen als gleichen im Vorjahreszeitraum. Erfreulich auch wieder die enorme Zunahme ausländischer Gäste: Über 700 000 kamen dieses Jahr in den Monaten Juli, August und September nach Nordrhein-Westfalen, das sind 8 % mehr als zur gleichen Zeit im Jahr zuvor. Zuwächse mit über 10 % an Übernachtungen meldeten fast die Hälfte aller Regionen.



Betriebe, Betten sowie Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr im dritten Quartal 2000

Nr. 1)	Reisegebiet	Geöffnete Betriebe	Angebotene Betten	Gästeankünfte				Gästeübernachtungen				
				insgesamt		darunter aus dem Ausland		insgesamt		darunter von Gästen aus dem Ausland		
				Anzahl		Veränderung % ²⁾	Anzahl	Veränderung % ²⁾	Anzahl	Veränderung % ²⁾	Anzahl	Veränderung % ¹⁾
				September 2000		dritten Quartal 2000						
201	Eifel und Region Aachen	476	20 880	281 103	+ 4,8	63 926	+ 3,6	738 001	- 1,4	143 181	- 9,3	
202	Niederrhein	484	23 535	372 260	+ 1,8	68 413	+13,2	750 839	+ 1,6	137 731	+ 5,5	
203	Münsterland	512	21 522	317 063	+ 1,9	29 862	+12,7	716 892	+ 1,4	60 735	+ 9,3	
204	Teutoburger Wald	974	44 841	458 991	+ 8,4	48 957	+21,4	1 957 199	+ 6,7	126 833	+19,3	
205	Sauerland	986	43 876	442 409	+ 3,6	63 291	+ 4,0	1 833 722	+ 4,1	253 799	+ 2,8	
206	Siegerland-Wittgenstein	154	6 274	57 243	+ 0,5	6 984	+12,7	290 639	- 1,8	16 630	- 1,5	
207	Bergisches Land	438	23 512	322 413	+ 3,7	52 963	+19,0	801 681	+ 4,0	111 914	+12,9	
208	Bonn und Rhein-Sieg-Kreis	291	17 198	273 916	+ 1,9	43 128	+ 2,8	610 733	+ 3,5	116 636	+11,0	
209	Köln	221	18 033	457 260	+ 4,8	158 381	+10,7	814 796	+ 9,6	294 152	+14,5	
210	Düsseldorf	204	15 236	317 485	+11,2	113 068	+14,4	589 515	+11,1	232 371	+13,4	
211	Ruhrgebiet	518	29 396	489 445	- 1,3	73 701	- 1,2	1 002 482	+ 1,8	154 943	+ 4,7	
	Nordrhein-Westfalen	5 258	264 303	3 789 588	+ 3,8	722 674	+ 9,6	10 106 499	+ 4,1	1 648 925	+ 7,9	

1) 201: krfr. Stadt und Kreis Aachen sowie Kreis Düren, Erftkreis und Kreis Euskirchen; 202: krfr. Städte Duisburg, Krefeld und Mönchengladbach sowie Kreise Kleve, Neuss, Viersen, Wesel und Heinsberg; 203: krfr. Stadt Münster sowie Kreise Borken, Coesfeld, Steinfurt und Warendorf; 204: krfr. Stadt Bielefeld sowie Kreise Gütersloh, Herford, Höxter, Lippe, Minden-Lübbecke und Paderborn; 205: Hochsauerlandkreis, Märkischer Kreis sowie Kreise Olpe und Soest; 206: Kreis Siegen-Wittgenstein; 207: krfr. Städte Remscheid, Solingen, Wuppertal und Leverkusen sowie Kreis Mettmann, Oberbergischer Kreis und Rhein-Bergischer Kreis; 208: krfr. Stadt Bonn und Rhein-Sieg-Kreis; 209: krfr. Stadt Köln; 210: krfr. Stadt Düsseldorf; 211: krfr. Städte Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Gelsenkirchen, Bochum, Dortmund, Hagen, Hamm und Herne sowie Kreis Recklinghausen, Ennepe-Ruhr-Kreis und Kreis Unna – 2) Veränderung gegenüber dem dritten Quartal 1999

Statistik in Kürze

Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge im Berufsbildungsjahr 1999/2000

Von Oktober 1999 bis September 2000 wurden in Nordrhein-Westfalen nach vorläufigen Ergebnissen 128 500 Ausbildungsverträge neu abgeschlossen. Damit konnte das Vorjahresniveau wieder erreicht werden.

Wie die Tabelle zeigt, wurden von Oktober 1999 bis September 2000 im Ausbildungsbereich „Industrie, Handel, Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe“ 69 186 und damit mehr als die

Hälfte aller neuen Ausbildungsverträge geschlossen. Während in diesem Bereich die Zahl der Neuabschlüsse um 1,0 % an-

stieg, wurden für das Handwerk 2,3 % weniger Berufsanfänger als in der Vorperiode registriert.

Ausbildungsbereich	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge im Berufsbildungsjahr (1. Oktober ... bis 30. September ...)				
	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99	1999/2000
Industrie, Handel u. a.	54 496	59 215	64 061	68 485	69 186
Handwerk	38 871	38 967	39 714	40 754	39 826
Landwirtschaft	2 354	2 595	2 693	2 748	2 664
Öffentlicher Dienst	2 885	2 978	2 665	2 839	3 100 ¹⁾
Freie Berufe	13 059	12 749	12 597	12 689	12 890 ¹⁾
Sonstige	892	879	860	922	860 ¹⁾
Insgesamt	112 557	117 383	122 590	128 437	128 526¹⁾

1) Die endgültigen Ergebnisse der Bundesbehörden in NRW, der Patentanwaltskammer und der Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt liegen noch nicht vor.

Einzelhandelsumsätze im September 2000

Die nordrhein-westfälischen Einzelhändler setzten im September 2000 nominal 3,2 % mehr um als im entsprechenden Vorjahresmonat. Real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, lagen die Umsätze um 1,1 % über dem Ergebnis von September 1999.

In den einzelnen Branchen des Einzelhandels zeigte sich ein überwiegend positives Bild: Zweistellige nominale Zuwachsraten verbuchten die Schuh- und Lederwarenbranche (+24,8 %) und der Einzelhandel mit Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren und Bürobedarf (+10,3 %). Auch in der Bekleidungsbranche (+9,2 %), im Einzelhandel mit kosmetischen Artikeln und Körperpflegemitteln (+6,7 %), im Getränkehandel (+6,1 %), in Geschäften mit breitem Warensortiment, wie Kauf-/Warenhäusern und Supermärkten (+2,7 %), und in Apotheken (+0,5 %) lagen die Umsätze über dem Ergebnis von September 1999. Umsatzeinbußen ergaben sich dagegen im Handel mit Tabakwaren (-10,8 %) und mit Kraftwagen (-7,5 %), im Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten (-4,8 %) sowie im Versandhandel (-2,6 %).

Die Zahl der Beschäftigten im Einzelhandel war im September um 2,2 % höher als zwölf Monate zuvor.

Auftragseingänge in der Industrie im Oktober 2000

Die im nordrhein-westfälischen Verarbeitenden Gewerbe waren im Oktober 2000 preisbereinigt um 8 % höher als im entsprechenden Vorjahresmonat. Dabei stiegen die Auslandsaufträge um 18 % und die Inlandsbestellungen um 3 % an.

Wie die Übersicht zeigt, verzeichneten die Hersteller von Investitionsgütern einen Anstieg der Auftragseingänge um fast ein Viertel. In den anderen Bereichen konnten die gestiegenen Auslandsorders die zum Teil schwache Inlandsnachfrage kompensieren.

Veränderung der Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe im Oktober 2000 im Vergleich zum Oktober 1999			
Produzenten von ...	Insgesamt	Inland	Ausland
	%		
Vorleistungsgütern	+ 4,0	+ 0,0	+12,0
Investitionsgütern	+23,0	+17,0	+33,0
Gebrauchsgütern	- 0,0	- 6,0	+ 9,0
Verbrauchsgütern	- 2,0	- 6,0	+ 7,0
Insgesamt	+ 8,0	+ 3,0	+18,0

Ausstattung der Privathaushalte mit moderner Informationstechnik im Januar 2000

Fast jeder zweite Privathaushalt (47,4 %) in Nordrhein-Westfalen verfügte Anfang 2000 über mindestens einen PC. Ein Jahr zuvor hatte der Anteil bei 45,3 % gelegen. Nach jetzt vorliegenden Ergebnissen der „Laufenden Wirtschaftsrechnungen 2000“ hatte ferner etwa jeder fünfte (1999: jeder achte) NRW-Haushalt Zugang zum Internet oder zu Online-Diensten. Fast jeder dritte (1999: jeder fünfte) Haushalt benutzte zum Telefonieren ein Mobiltelefon (Handy oder Autotelefon). In 45 von 100 Haushalten war es möglich, Nachrichten auf einem Anrufbeantworter zu hinterlassen und 18 % verfügten über ein Faxgerät. Mehr als jeder zweite NRW-Haushalt (56,4 %) nutzt die Programmvervielfalt der Fernsehkanäle durch einen Kabelanschluss.

Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im November 2000 (Basis 1995 = 100) Veränderungen der Hauptgruppen-Indizes*) und andere wichtige Preisveränderungen

Hauptgruppe Gütergruppe	Wägungs- anteil	Indexstand	Veränderung gegenüber	
			gleichem Monat des Vorjahres	Vormonat
			%	
	‰	Punkte		
Preisindex insgesamt	1 000	108,1	+ 2,5	+0,2
ohne Saisonwaren ¹⁾	974,00	108,4	+ 2,5	+0,2
ohne Heizöl und Kraftstoffe	961,71	106,5	+ 1,5	+0,2
ohne Wohnungsmieten und Nebenkosten	783,64	107,1	+ 2,7	+0,3
ohne Ferienwohnungen und Pauschalreisen	980,62	108,3	+ 2,5	+0,2
ohne administrierte Preise	810,43	107,9	+ 2,6	+0,3
nur Dienstleistungen	283,57	108,8	+ 1,1	+0,2
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	127,05	100,1	+ 0,1	+0,3
Nahrungsmittel zusammen		100,2	+ 0,2	+0,3
Saisonwaren ¹⁾		97,7	+ 0,5	+0,7
alkoholfreie Getränke		99,5	- 0,4	-
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	40,39	108,4	+ 0,5	+0,4
alkoholische Getränke		102,8	- 0,3	-0,5
Tabakwaren		114,0	+ 1,1	+1,1
Bekleidung und Schuhe	67,72	102,7	+ 0,3	+0,1
Bekleidung		102,5	+ 0,4	+0,2
Schuhe		104,2	+ 0,4	+0,1
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	287,02	113,8	+ 5,2	+0,1
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)		111,8	+ 1,6	-
Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe		124,8	+21,8	+0,6
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	66,48	103,1	+ 0,3	-
Möbel und Inneneinrichtungen		104,3	+ 0,5	-
Haushaltsgeräte		99,7	- 0,2	-0,1
Gesundheitspflege	36,36	110,0	- 1,0	-
medizinische Erzeugnisse		111,4	+ 0,5	-
Verkehr	136,58	115,2	+ 5,0	+0,4
Kauf von Fahrzeugen		104,2	+ 1,3	-
Waren und Dienstleistungen an Kfz		121,4	+ 7,3	+0,7
Verkehrsdienstleistungen		113,8	+ 3,2	-0,2
Nachrichtenübermittlung	22,87	83,7	- 4,0	-
Telefon- und Faxgeräte		53,6	- 9,9	-0,6
Telefondienstleistungen		80,3	- 4,7	-
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	100,64	105,1	+ 0,8	+1,1
Multimedia		88,8	- 2,1	-0,4
Freizeit und Kulturdienstleistungen		114,1	+ 0,3	-0,1
Bücher, Zeitungen, Schreibwaren		113,1	+ 1,9	-
Bildungswesen	6,00	110,6	+ 1,7	-
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	48,75	107,2	+ 1,1	-1,0
Verpflegungsdienstleistungen		109,2	+ 1,1	-
Beherbergungsdienstleistungen		96,6	+ 1,4	-7,0
Andere Waren und Dienstleistungen	60,14	107,3	+ 2,3	+0,3
Körperpflege		106,7	+ 1,0	+0,1
Versicherungsdienstleistungen		110,1	+ 5,3	+0,5
Dienstleistungen der Kreditinstitute		102,1	- 2,2	-

*) nach der internationalen „Classification of Individual Consumption by Purpose“ (COICOP) – 1) Kartoffeln, Frischgemüse, Frischobst einschl. Südfrüchten und Frischfisch

Bevölkerungsbewegung

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 1999 bis Februar 2000

Monat	Eheschließungen		Lebend Geborene		Gestorbene ¹⁾		Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	
	1999	2000	1999	2000	1999	2000	1999	2000
	kumulierte Werte							
Januar	2 948	2 801	11 932	12 124	15 503	17 362	- 3 571	-5 238
Februar	6 683	8 080	25 497	26 642	32 192	35 105	- 6 695	-8 463
März	12 377	...	40 957	...	52 224	...	-11 267	...
April	19 133	...	55 238	...	66 973	...	-11 735	...
Mai	29 763	...	69 829	...	81 887	...	-12 058	...
Juni	39 153	...	84 718	...	96 620	...	-11 902	...
Juli	48 391	...	100 451	...	110 947	...	-10 496	...
August	59 597	...	116 085	...	125 967	...	- 9 882	...
September	73 352	...	131 885	...	140 570	...	- 8 685	...
Oktober	81 578	...	145 836	...	155 037	...	- 9 201	...
November	87 759	...	159 754	...	171 061	...	-11 307	...
Dezember	99 645	...	176 578	...	188 851	...	-12 273	...

1) ohne tot Geborene

Unternehmen

Gewerbeanzeigen*) im September 2000 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung		Ummeldung		Abmeldung			
		insgesamt		darunter Neuerichtung ²⁾	insgesamt		insgesamt		darunter vollständige und teilweise Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl
A	Land- und Forstwirtschaft	139	- 27,0	120	24	- 44,0	113	- 29,0	93
D	Verarbeitendes Gewerbe	481	- 19,0	343	127	+ 2,0	507	- 7,0	344
15	Ernährungsgewerbe	69	- 7,0	37	6	- 57,0	65	- 24,0	38
16	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	13	+ 8,0	9	3	-	11	- 50,0	5
18	Bekleidungs-gewerbe	11	- 8,0	10	2	- 50,0	15	- 12,0	12
19	Ledergewerbe	-	-100,0	-	-	-	6	+ 50,0	5
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	8	- 47,0	4	4	+300,0	7	- 22,0	5
21	Papiergewerbe	2	- 33,0	-	1	- 50,0	3	- 25,0	-
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	88	- 16,0	68	33	- 8,0	97	+ 35,0	71
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung von Brutstoffen	-	-	-	-	-	-	-	-
24	chemische Industrie	12	- 29,0	7	4	+100,0	10	- 23,0	4
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	7	- 46,0	4	3	- 63,0	10	- 41,0	6
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	15	- 25,0	8	-	-100,0	20	+ 5,0	11
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	9	+ 29,0	6	1	-	13	+225,0	10

*) ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 – ohne Zuzug aus einem anderen Meldebezirk – 3) ohne Verlegungen in einen anderen Meldebezirk

Unternehmen

Noch: Gewerbeanzeigen*) im September 2000 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Ummeldung		Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neuerichtung ²⁾	insgesamt		insgesamt		darunter vollständige und teilweise Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl
	Noch: D Verarbeitendes Gewerbe								
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	112	- 4,0	83	30	+ 67,0	124	+ 5,0	94
29	Maschinenbau	57	- 24,0	48	13	+ 18,0	41	- 32,0	28
30	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen	4	+300,0	1	1	-	5	+150,0	2
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	4	- 50,0	4	4	+300,0	9	-	7
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	3	- 40,0	2	-	-100,0	-	-100,0	-
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	25	- 38,0	17	8	+ 14,0	15	- 44,0	7
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	-	-100,0	-	1	-	6	+ 50,0	2
35	Sonstiger Fahrzeugbau	-	-100,0	-	-	-	1	- 50,0	-
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstige Erzeugnissen	35	-	30	9	+ 13,0	41	+ 11,0	33
37	Recycling	7	- 53,0	5	4	-	8	- 47,0	4
F	Baugewerbe	944	- 6,0	792	381	+ 11,0	838	- 8,0	673
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	3 889	- 10,0	3 124	900	- 6,0	3 451	- 12,0	2 652
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	348	- 12,0	281	105	- 1,0	295	- 17,0	231
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	964	- 12,0	817	256	+ 2,0	836	- 18,0	650
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	2 577	- 10,0	2 026	539	- 10,0	2 320	- 10,0	1 771
H	Gastgewerbe	949	- 17,0	433	74	+ 16,0	951	- 16,0	544
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	566	- 13,0	475	176	- 9,0	454	- 26,0	363
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	632	- 14,0	572	188	+ 13,0	469	- 5,0	387
67	Kredit- und Versicherungshilfsgewerbe	622	- 8,0	565	183	+ 11,0	455	- 1,0	375
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	3 552	-	3 192	704	- 6,0	2 082	- 8,0	1 646
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	352	- 3,0	305	147	- 11,0	205	- 22,0	154
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	123	- 15,0	104	35	- 27,0	87	- 19,0	65
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	520	+ 20,0	467	90	+ 20,0	250	- 8,0	182
73	Forschung und Entwicklung	13	+160,0	11	1	- 67,0	1	- 50,0	1
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	2 544	- 3,0	2 305	431	- 6,0	1 539	- 4,0	1 244
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	828	- 14,0	679	184	- 1,0	634	- 4,0	484
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige	263	- 6,0	227	64	+ 46,0	159	+ 11,0	122
A - K, M - O	Insgesamt	12 243	- 9,0	9 957	2 822	- 2,0	9 658	- 11,0	7 308

Anmerkungen Seite 10

Erwerbstätigkeit

Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende Oktober 2000 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit

Lfd. Nr.	Arbeitsamtsbezirk	insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50
1	Aachen	33 048	905	2 408	2 844	3 987	4 276	4 152	3 801
2	Ahlen	8 022	182	715	833	1 062	1 071	1 014	860
3	Bergisch Gladbach . . .	26 905	747	2 022	2 095	2 817	3 056	2 795	2 567
4	Bielefeld	27 332	705	2 290	2 726	3 488	3 636	3 139	2 936
5	Bochum	29 441	679	1 831	2 546	3 461	3 812	3 492	3 448
6	Bonn	25 451	668	1 891	2 262	3 161	3 366	2 984	2 709
7	Brühl	18 887	376	1 361	1 553	2 027	2 141	1 947	1 927
8	Coesfeld	15 073	359	1 235	1 242	1 908	2 188	1 772	1 553
9	Detmold	12 672	412	1 155	1 120	1 476	1 541	1 472	1 365
10	Dortmund	45 482	1 150	3 383	4 244	5 448	5 713	5 478	5 264
11	Düren	9 298	336	839	792	1 122	1 164	1 057	1 089
12	Düsseldorf	38 006	699	2 195	2 791	4 015	4 538	4 111	4 200
13	Duisburg	30 165	803	2 637	2 881	3 461	3 611	3 402	3 141
14	Essen	29 826	465	1 943	2 541	3 544	3 755	3 681	3 515
15	Gelsenkirchen	28 919	791	2 292	2 762	3 375	3 515	3 476	3 409
16	Hagen	24 099	613	1 729	1 885	2 685	2 929	2 674	2 608
17	Hamm	20 144	578	1 977	2 017	2 430	2 441	2 416	2 280
18	Herford	18 928	567	1 441	1 647	2 171	2 313	2 113	2 090
19	Iserlohn	16 205	536	1 223	1 343	1 920	1 994	1 822	1 702
20	Köln	50 468	988	3 143	4 877	6 531	6 668	6 073	5 364
21	Krefeld	22 021	599	1 463	1 624	2 392	2 613	2 467	2 314
22	Meschede	7 659	168	630	763	1 113	1 042	878	845
23	Mönchengladbach	26 451	704	1 818	2 022	2 808	3 013	2 806	2 792
24	Münster	8 563	190	593	996	1 310	1 314	1 137	914
25	Oberhausen	17 919	204	1 017	1 546	2 041	2 307	2 219	2 055
26	Paderborn	15 848	468	1 500	1 512	1 903	2 071	1 979	1 860
27	Recklinghausen	31 195	945	2 835	3 096	3 602	3 828	3 772	3 456
28	Rheine	12 105	364	1 091	1 128	1 638	1 743	1 442	1 242
29	Siegen	12 936	446	1 118	1 048	1 458	1 584	1 384	1 378
30	Soest	10 256	265	925	908	1 285	1 347	1 202	1 172
31	Solingen	10 752	287	803	903	1 165	1 241	1 197	1 130
32	Wesel	28 738	781	2 373	2 245	3 297	3 631	3 416	3 108
33	Wuppertal	20 887	655	1 510	1 659	2 252	2 492	2 278	2 192
34	Nordrhein-Westfalen . .	733 701	18 635	55 386	64 451	86 353	91 954	85 247	80 286

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 1/2001

Arbeitslose									Lfd. Nr.
und zwar									
50 – 55	55 – 60	60 – 65	mit Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten						
			unter 1	1 – 3	3 – 6	6 – 12	12 – 24	24 und mehr	
3 963	5 130	1 582	3 538	4 982	4 489	5 298	5 498	9 243	1
885	1 080	320	1 141	1 664	1 273	1 387	1 318	1 239	2
2 854	5 871	2 081	2 998	4 267	3 754	4 311	4 850	6 725	3
2 938	4 005	1 469	3 261	4 724	4 034	4 397	4 472	6 444	4
3 531	5 168	1 473	2 853	4 575	4 057	4 370	5 345	8 241	5
2 907	4 066	1 437	3 431	4 946	3 930	4 315	4 080	4 749	6
2 343	4 035	1 177	2 598	3 504	2 812	3 092	3 217	3 664	7
1 668	2 293	855	1 968	2 825	2 561	2 538	2 471	2 710	8
1 388	1 951	792	1 792	2 556	1 963	2 190	1 972	2 199	9
5 237	7 594	1 971	4 390	6 573	5 949	7 181	8 166	13 223	10
1 156	1 380	363	1 116	1 730	1 389	1 405	1 407	2 251	11
4 995	8 078	2 384	4 624	6 586	5 570	5 707	6 032	9 487	12
3 250	5 615	1 364	3 240	4 591	4 195	5 006	5 329	7 804	13
3 607	5 313	1 462	3 052	4 326	4 008	5 006	5 733	7 701	14
3 440	4 607	1 252	2 923	4 282	4 031	4 715	4 962	8 006	15
2 808	4 878	1 290	2 705	4 147	3 451	3 871	4 171	5 754	16
2 199	2 950	856	2 241	3 416	2 878	3 196	3 655	4 758	17
2 152	3 254	1 180	2 670	3 594	2 841	3 038	3 023	3 762	18
1 932	2 847	886	2 164	2 873	2 236	2 427	2 646	3 859	19
5 960	7 998	2 866	5 991	8 717	7 105	8 247	8 520	11 888	20
2 781	4 356	1 412	2 418	3 511	3 044	3 474	3 670	5 904	21
808	1 064	348	1 119	1 537	1 210	1 221	1 221	1 351	22
3 405	5 501	1 582	3 396	4 513	3 830	4 169	4 524	6 019	23
789	976	344	1 291	1 870	1 522	1 357	1 107	1 416	24
2 066	3 564	900	2 069	2 763	2 574	2 873	3 278	4 362	25
1 686	2 044	825	2 126	3 141	2 553	2 645	2 665	2 718	26
3 418	4 934	1 309	2 933	4 892	4 358	4 982	5 578	8 452	27
1 230	1 617	610	1 759	2 473	1 886	1 962	1 946	2 079	28
1 403	2 307	810	1 758	2 363	1 842	2 134	2 027	2 812	29
1 150	1 454	548	1 259	1 948	1 581	1 751	1 854	1 863	30
1 352	2 128	546	1 305	2 018	1 548	1 750	1 773	2 358	31
3 135	5 196	1 556	2 999	4 446	3 812	4 739	5 271	7 471	32
2 479	4 116	1 254	2 545	3 865	3 116	3 233	3 262	4 866	33
84 915	127 370	39 104	85 673	124 218	105 402	117 987	125 043	175 378	34

Produzierendes Gewerbe

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) im Oktober 2000 nach Wirtschaftszweigen

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte	
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen
Anzahl				
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	183	65 278	47 940
	davon			
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	52	61 704	45 377
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	131	3 574	2 563
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	131	3 574	2 563
D	Verarbeitendes Gewerbe	10 476	1 409 413	894 965
	davon			
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	1 065	116 722	69 482
	davon			
15	Ernährungsgewerbe	1 059	115 546	68 967
16	Tabakverarbeitung	6	1 176	515
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	444	49 859	31 012
	davon			
17	Textilgewerbe	322	36 104	24 687
18	Bekleidungsgewerbe	122	13 755	6 325
DC/19	Ledergewerbe	40	3 739	2 665
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	343	24 988	18 691
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	818	90 994	52 808
	davon			
21	Papiergewerbe	253	37 564	27 416
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	565	53 430	25 392
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	19	5 216	2 891
DG/24	chemische Industrie	429	134 168	61 617
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	662	71 813	50 611

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	Systematik- Nr.
	insgesamt	darunter Lohnsumme	insgesamt	darunter Auslandsumsatz	%		
1 000	1 000 DM					1 000 DM	
4 941	570 631	419 642	520 879	25 665	4,9	422 845	C
4 547	549 273	405 838	396 242	7 846	2,0	316 547	CA
394	21 358	13 804	124 637	17 818	14,3	106 298	CB
394	21 358	13 804	124 637	17 818	14,3	106 298	14
121 171	8 018 934	4 342 496	49 466 024	17 830 213	36,0	45 128 663	D
10 035	478 696	273 549	4 309 842	504 722	11,7	3 909 697	DA
9 964	471 575	272 025	4 273 736	497 158	11,6	3 877 884	15
71	7 121	1 524	36 106	7 564	20,9	31 813	16
4 029	235 931	125 292	1 440 070	481 385	33,4	1 350 619	DB
3 310	169 079	101 515	916 384	339 426	37,0	848 163	17
718	66 852	23 777	523 686	141 959	27,1	502 456	18
357	16 156	9 965	98 293	22 793	23,2	95 565	DC/19
2 668	125 387	87 191	706 302	106 430	15,1	681 126	DD/20
7 053	518 817	262 343	2 951 176	656 680	22,3	2 863 863	DE
3 724	204 824	133 466	1 421 159	521 770	36,7	1 359 377	21
3 329	313 993	128 877	1 530 017	134 909	8,8	1 504 486	22
371	41 573	20 974	2 223 304	290 763	13,1	2 027 644	DF/23
8 268	876 879	330 708	7 966 812	3 923 840	49,3	6 837 836	DG/24
7 006	367 126	224 770	1 897 959	606 734	32,0	1 748 574	DH/25

Produzierendes Gewerbe

Noch: **Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) im Oktober 2000 nach Wirtschaftszweigen**

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte	
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen
Anzahl				
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe			
	noch: davon			
DI/26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	624	44 033	30 097
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	2 623	316 490	229 168
	davon			
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	475	121 261	89 885
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	2 148	195 229	139 283
DK/29	Maschinenbau	1 625	228 794	133 118
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1 011	160 703	92 813
	davon			
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	34	7 917	3 467
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	544	101 720	60 535
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	86	26 573	15 763
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	347	24 493	13 048
DM	Fahrzeugbau	277	102 872	77 535
	davon			
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	210	90 350	68 910
35	Sonstiger Fahrzeugbau	67	12 522	8 625
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	496	59 022	42 457
	davon			
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	475	58 212	41 926
37	Recycling	21	810	531
C – D	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	10 659	1 474 691	942 905

Anmerkung Seite 14

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 1/2001

Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	Systematik- Nr.
	insgesamt	darunter Lohnsumme	insgesamt	darunter Auslandsumsatz	%		
1 000	1 000 DM				%	1 000 DM	
4 406	249 565	153 586	1 367 834	307 263	22,5	1 245 258	DI/26
31 119	1 804 913	1 130 793	9 096 020	2 907 530	32,0	8 577 306	DJ
11 897	765 299	487 585	4 850 359	1 814 356	37,4	4 576 278	27
19 221	1 039 614	643 207	4 245 661	1 093 174	25,7	4 001 028	28
17 669	1 426 293	681 062	5 514 123	2 783 511	50,5	5 011 391	DK/29
12 280	929 430	439 519	5 723 660	2 289 630	40,0	5 075 998	DL
481	46 213	14 654	437 826	139 694	31,9	403 354	30
7 905	585 644	288 904	2 580 987	827 974	32,1	2 407 224	31
2 136	167 408	82 991	2 194 462	1 151 078	52,5	1 793 276	32
1 758	130 165	52 969	510 385	170 885	33,5	472 144	33
10 383	662 738	418 368	4 585 515	2 651 297	57,8	4 273 935	DM
9 251	591 541	376 388	4 379 093	2 600 284	59,4	4 091 192	34
1 132	71 197	41 980	206 422	51 013	24,7	182 742	35
5 527	285 430	184 376	1 585 114	297 636	18,8	1 429 852	DN
5 440	281 461	182 110	1 521 404	278 108	18,3	1 388 292	36
87	3 970	2 266	63 710	19 529	30,7	41 560	37
126 113	8 589 565	4 762 138	49 986 903	17 855 878	35,7	45 551 508	C – D

Produzierendes Gewerbe

Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe im September 2000 sowie Brutto-lohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz Januar bis September 2000 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte		
			insgesamt	davon	
				Mit- und Inhaber/-innen	Angestellte
30. September 2000					
Anzahl					
Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	43	3 355	22	1 169
2	Duisburg	42	3 405	15	781
3	Essen	49	4 519	8	1 782
4	Krefeld	18	1 374	10	188
5	Mönchengladbach	27	1 059	11	178
6	Mülheim an der Ruhr	13	1 989	2	424
7	Oberhausen	23	1 513	8	276
8	Remscheid	8	744	5	200
9	Solingen	13	490	9	68
10	Wuppertal	16	598	7	123
Kreise					
11	Kleve	43	2 088	13	410
12	Mettmann	34	1 633	13	372
12	Neuss	29	1 654	9	343
14	Viersen	30	1 294	20	220
15	Wesel	49	2 428	21	444
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	437	28 143	173	6 978
Kreisfreie Städte					
17	Aachen	15	1 021	5	262
18	Bonn	23	974	1	228
19	Köln	71	5 924	19	2 086
20	Leverkusen	21	1 092	12	177
Kreise					
21	Aachen	17	811	10	92
22	Düren	17	1 221	9	206
23	Erftkreis	36	1 977	15	391
24	Euskirchen	21	1 158	17	146
25	Heinsberg	29	2 153	25	409
26	Oberbergischer Kreis	41	1 409	24	232
27	Rheinisch-Bergischer Kreis	17	581	15	105
28	Rhein-Sieg-Kreis	54	2 632	20	495
29	Reg.-Bez. Köln	362	20 953	172	4 829
Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	9	937	1	171
31	Gelsenkirchen	14	1 229	4	207
32	Münster	33	2 299	12	663

1) mit mindestens 20 Beschäftigten

		Bruttolohnsumme	Bruttogehaltsumme	Geleistete Arbeitsstunden	Baugewerblicher Umsatz	Lfd. Nr.
Arbeiterinnen und Arbeiter	gewerbliche Auszubildende					
Januar – September 2000						
		1 000 DM		1 000	1 000 DM	
2 004	160	109 904	94 964	2 835	880 769	1
2 451	158	115 682	54 316	3 070	555 402	2
2 598	131	108 057	115 755	3 028	911 845	3
1 128	48	44 681	13 277	1 273	172 356	4
826	44	35 623	10 270	1 024	179 500	5
1 538	25	77 043	37 573	2 037	209 595	6
1 144	85	52 120	20 505	1 390	258 906	7
509	30	21 895	12 575	528	120 018	8
381	32	16 900	3 892	481	66 701	9
450	18	19 342	9 495	537	124 411	10
1 529	136	65 693	23 930	1 966	366 115	11
1 206	42	61 052	27 523	1 651	296 172	12
1 245	57	56 604	22 315	1 580	256 946	12
984	70	43 143	13 707	1 342	210 264	14
1 844	119	83 953	28 083	2 508	361 461	15
19 837	1 155	911 692	488 180	25 250	4 970 461	16
688	66	31 593	18 497	816	143 529	17
687	58	32 183	16 081	856	257 362	18
3 622	197	177 429	151 119	4 877	1 485 267	19
866	37	38 769	10 984	987	137 556	20
665	44	27 286	6 559	848	102 379	21
950	56	41 794	15 046	1 171	198 395	22
1 474	97	69 761	26 227	1 921	324 404	23
932	63	40 556	8 039	1 179	171 486	24
1 557	162	66 804	23 370	1 977	382 071	25
1 060	93	43 262	14 663	1 262	268 235	26
435	26	18 911	5 689	537	88 328	27
1 961	156	82 698	30 592	2 575	399 211	28
14 897	1 055	671 046	326 866	19 006	3 958 223	29
719	46	33 532	12 631	826	116 390	30
955	63	41 380	14 080	1 189	120 678	31
1 506	118	62 294	42 731	1 744	368 013	32

Produzierendes Gewerbe

Noch: **Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe im September 2000 sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz Januar bis September 2000 nach Verwaltungsbezirken**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte		
			insgesamt	davon	
				Mit- und Inhaber/-innen	Angestellte
30. September 2000					
Anzahl					
	Kreise				
33	Borken	79	4 024	42	636
34	Coesfeld	29	1 149	14	231
35	Recklinghausen	65	3 589	20	731
36	Steinfurt	71	3 042	37	501
37	Warendorf	32	1 483	26	207
38	Reg.-Bez. Münster	332	17 752	156	3 347
	Kreisfreie Stadt				
39	Bielefeld	26	1 439	7	262
	Kreise				
40	Gütersloh	45	2 238	22	337
41	Herford	32	1 173	11	177
42	Höxter	26	1 062	12	128
43	Lippe	55	2 054	23	308
44	Minden-Lübbecke	55	2 239	34	322
45	Paderborn	48	1 650	28	258
46	Reg.-Bez. Detmold	287	11 855	137	1 792
	Kreisfreie Städte				
47	Bochum	26	1 366	8	252
48	Dortmund	57	7 560	19	1 710
49	Hagen	18	927	6	137
50	Hamm	20	896	10	158
51	Herne	12	1 478	3	654
	Kreise				
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	20	786	9	111
53	Hochsauerlandkreis	53	2 342	19	348
54	Märkischer Kreis	35	1 602	11	263
55	Olpe	18	888	6	151
56	Siegen-Wittgenstein	28	2 257	18	525
57	Soest	31	1 465	16	253
58	Unna	37	1 525	9	224
59	Reg.-Bez. Arnsberg	355	23 092	134	4 786
60	Nordrhein-Westfalen	1 773	101 795	772	21 732

Anmerkung Seite 18

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 1/2001

		Bruttolohnsumme	Bruttogehaltsumme	Geleistete Arbeitsstunden	Baugewerblicher Umsatz	Lfd. Nr.
Arbeiterinnen und Arbeiter	gewerbliche Auszubildende					
		Januar – September 2000				
		1 000 DM		1 000	1 000 DM	
3 046	300	140 988	40 515	3 875	698 508	33
828	76	36 857	14 456	1 050	178 725	34
2 710	128	125 334	50 175	3 525	576 262	35
2 213	291	91 551	27 128	2 786	447 756	36
1 174	76	48 822	12 825	1 461	235 874	37
13 151	1 098	580 758	214 541	16 456	2 742 206	38
1 081	89	47 019	16 313	1 289	285 392	39
1 762	117	70 618	19 564	2 059	363 015	40
935	50	36 691	9 631	1 153	172 325	41
833	89	30 701	6 842	985	113 707	42
1 614	109	71 868	19 116	1 943	294 826	43
1 749	134	73 228	20 654	2 084	300 605	44
1 218	146	51 548	14 635	1 501	209 743	45
9 192	734	381 673	106 755	11 014	1 739 613	46
1 049	57	44 881	16 769	1 274	212 904	47
5 682	149	224 578	109 718	5 672	1 003 271	48
732	52	32 442	8 744	931	108 631	49
651	77	27 145	8 942	821	134 565	50
753	68	51 445	58 416	1 169	214 713	51
625	41	26 700	6 295	751	95 640	52
1 807	168	75 603	19 591	2 188	288 690	53
1 233	95	53 210	15 979	1 541	216 250	54
667	64	27 246	9 496	820	110 618	55
1 556	158	69 601	33 287	1 877	360 053	56
1 112	84	48 106	15 294	1 398	237 172	57
1 186	106	51 797	14 468	1 499	188 828	58
17 053	1 119	732 754	316 999	19 941	3 171 335	59
74 130	5 161	3 277 923	1 453 341	91 667	16 581 838	60

Produzierendes Gewerbe

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im September 2000 nach Wirtschaftszweigen**)

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM	
45.1 – 45.2	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	1 773	101 795	10 651	517 529	2 057 704
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	53	7 492	694	38 315	102 524
45.2	Hoch- und Tiefbau	1 720	94 303	9 957	479 214	1 955 179
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u. Ä.	1 072	60 964	6 124	308 871	1 341 316
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o. a. S. ¹⁾	74	8 713	755	47 760	161 030
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	742	38 277	3 730	190 024	925 842
45.21.7	Kabelleitungs- und sonst. Tiefbau	232	12 191	1 460	60 855	192 482
45.22	Dachdeckerei, Abdichtung und Zimmerei	241	7 423	839	32 986	135 085
45.22.1	Dachdeckerei	183	5 527	634	24 277	99 893
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	20	759	82	3 956	13 853
45.22.3	Zimmerei, Ingenieurholzbau	38	1 137	123	4 753	21 339
45.23	Straßenbau, Eisenbahnoberbau	216	14 004	1 625	74 345	273 884
45.23.1	Straßenbau	199	12 618	1 472	65 969	251 776
45.23.2	Eisenbahnoberbau	17	1 386	153	8 376	22 108
45.24	Wasserbau	4	223	22	1 602	12 393
45.25	Spezial- und sonstiger Tiefbau	187	11 689	1 347	61 410	192 501
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	19	1 170	117	7 610	19 242
45.25.4	Gerüstbau	36	2 070	238	10 355	27 385

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – **) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 1993 (WZ 93) – 1) ohne angegebenen Schwerpunkt

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe*) im III. Quartal 2000 nach Wirtschaftszweigen**)

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohnsumme	Bruttogehaltsumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen					
			Anzahl						
45.3 – 45.5	Bauinstallation und sonstige Baugewerbe	1 135	48 136	36 002	15 318	437 729	207 510	2 131 547	2 214 916
45.3	Bauinstallation	454	19 956	15 636	6 664	182 032	72 196	895 330	943 525
45.31	darunter Elektroinstallation	77	3 752	2 899	1 206	42 101	15 897	197 036	197 849
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	231	7 563	5 872	2 614	69 475	25 531	282 076	287 356
45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	358	14 569	9 997	4 239	120 413	80 929	685 728	714 732
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- u. ä. Anlagen	619	22 160	17 908	7 678	224 252	66 715	906 228	933 785
45.4	Sonstiges Baugewerbe	55	1 831	1 488	569	19 284	6 270	91 328	93 658
45.41	darunter Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	122	3 884	2 977	1 318	36 775	14 374	185 145	188 980
45.42	Bautischlerei	11	370	283	137	4 268	1 884	22 151	22 441
45.43.1	Parkettlegerie	69	1 853	1 431	607	21 293	6 248	80 571	92 607
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	19	674	443	211	6 276	3 759	61 271	61 698
45.43.3	Estrichlegerei	311	12 503	10 513	4 488	127 175	30 550	407 143	414 264
45.44.1	Malerei und Lackierergewerbe	16	548	390	156	4 478	2 037	23 146	23 201
45.44.2	Glaserergewerbe	1 754	70 296	53 910	22 996	661 981	274 225	3 037 775	3 148 701

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – **) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)

Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31. Dezember 1999 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger/-innen			Darunter außerhalb von Einrichtungen		
	insgesamt	Deutsche	Nichtdeutsche	zusammen	Deutsche	Nichtdeutsche
Insgesamt						
unter 3	45 274	35 151	10 123	45 274	35 151	10 123
3 - 7	59 502	45 214	14 288	59 502	45 214	14 288
7 - 11	62 905	47 678	15 227	62 904	47 678	15 226
11 - 15	56 546	42 350	14 196	56 544	42 350	14 194
15 - 18	34 278	24 905	9 373	34 261	24 890	9 371
18 - 21	23 847	17 615	6 232	23 827	17 601	6 226
21 - 25	32 300	24 444	7 856	32 272	24 419	7 853
25 - 30	47 943	34 094	13 849	47 922	34 073	13 849
30 - 40	112 862	86 576	26 286	112 801	86 517	26 284
40 - 50	76 838	60 058	16 780	76 763	59 989	16 774
50 - 60	57 199	42 518	14 681	57 055	42 386	14 669
60 - 65	33 133	24 332	8 801	32 987	24 199	8 788
65 - 70	20 032	14 133	5 899	19 920	14 033	5 887
70 - 75	14 023	10 761	3 262	13 877	10 629	3 248
75 - 80	9 139	7 474	1 665	8 962	7 310	1 652
80 - 85	4 547	3 891	656	4 397	3 753	644
85 und mehr	5 754	5 135	619	5 305	4 726	579
Zusammen	696 122	526 329	169 793	694 573	524 918	169 655
weiblich						
unter 3	21 887	17 060	4 827	21 887	17 060	4 827
3 - 7	29 115	22 078	7 037	29 115	22 078	7 037
7 - 11	30 788	23 325	7 463	30 788	23 325	7 463
11 - 15	27 763	20 826	6 937	27 763	20 826	6 937
15 - 18	16 960	12 382	4 578	16 954	12 378	4 576
18 - 21	14 465	11 024	3 441	14 461	11 022	3 439
21 - 25	21 785	16 982	4 803	21 779	16 976	4 803
25 - 30	32 006	23 857	8 149	32 003	23 854	8 149
30 - 40	75 104	60 452	14 652	75 089	60 437	14 652
40 - 50	45 399	36 201	9 198	45 395	36 197	9 198
50 - 60	32 822	24 626	8 196	32 815	24 620	8 195
60 - 65	18 995	14 669	4 326	18 966	14 643	4 323
65 - 70	11 707	8 941	2 766	11 675	8 910	2 765
70 - 75	9 549	7 790	1 759	9 479	7 724	1 755
75 - 80	7 235	6 218	1 017	7 100	6 090	1 010
80 - 85	3 833	3 388	445	3 711	3 277	434
85 und mehr	5 101	4 652	449	4 725	4 307	418
Zusammen	404 514	314 471	90 043	403 705	313 724	89 981
Durchschnittsalter der Empfänger/-innen						
Männlich	27,8	27,1	29,5	27,7	27,0	29,5
Weiblich	32,7	33,2	31,0	32,6	33,0	30,9
Insgesamt	30,6	30,7	30,3	30,5	30,6	30,2

Sozialleistungen

Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. Dezember 1999 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger/-innen					
	insgesamt	davon				
		Haushaltsvorstand (HV)		Ehegatte(in)	Kind	verwandt oder verschwägert mit dem HV
zusammen	darunter nichtdeutscher HV					

Insgesamt

unter 3	45 274	-	-	-	44 988	109	177
3 - 7	59 502	-	-	-	58 903	255	344
7 - 11	62 904	-	-	-	61 735	446	723
11 - 15	56 544	1	1	3	54 819	633	1 088
15 - 18	34 261	220	38	133	32 135	479	1 294
18 - 21	23 827	7 912	1 052	1 956	4 485	121	9 353
21 - 25	32 272	20 684	3 580	5 472	871	101	5 144
25 - 30	47 922	33 512	7 677	9 184	390	187	4 649
30 - 40	112 801	83 712	16 023	19 955	439	637	8 058
40 - 50	76 763	57 439	10 569	14 684	177	251	4 212
50 - 60	57 055	42 367	8 865	12 080	77	121	2 410
60 - 65	32 987	25 284	5 773	6 431	25	86	1 161
65 - 70	19 920	15 618	4 070	3 414	-	80	808
70 - 75	13 877	11 099	2 248	2 057	-	62	659
75 - 80	8 962	7 577	1 186	827	-	34	524
80 - 85	4 397	3 733	410	265	-	23	376
85 und mehr	5 305	4 465	298	120	-	26	694
Zusammen	694 573	313 623	61 790	76 581	259 044	3 651	41 674

weiblich

unter 3	21 887	-	-	-	21 746	58	83
3 - 7	29 115	-	-	-	28 818	138	159
7 - 11	30 788	-	-	-	30 229	213	346
11 - 15	27 763	1	1	3	26 887	316	556
15 - 18	16 954	150	19	122	15 738	237	707
18 - 21	14 461	5 447	618	1 708	2 245	65	4 996
21 - 25	21 779	14 036	1 916	4 596	417	50	2 680
25 - 30	32 003	21 902	3 623	7 522	164	104	2 311
30 - 40	75 089	53 630	6 447	16 850	187	482	3 940
40 - 50	45 395	30 421	3 913	12 672	87	160	2 055
50 - 60	32 815	20 497	2 884	10 899	53	65	1 301
60 - 65	18 966	12 437	1 609	5 782	18	45	684
65 - 70	11 675	8 044	1 171	3 075	-	35	521
70 - 75	9 479	7 090	902	1 860	-	43	486
75 - 80	7 100	5 884	608	750	-	27	439
80 - 85	3 711	3 126	235	237	-	20	328
85 und mehr	4 725	3 969	175	105	-	24	627
Zusammen	403 705	186 634	24 121	66 181	126 589	2 082	22 219

Durchschnittsalter der Empfänger/-innen

Männlich	27,7	45,8	46,3	40,4	8,9	22,9	31,0
Weiblich	32,6	44,4	30,9	43,8	8,9	27,8	34,9
Insgesamt	30,5	45,0	45,1	43,3	8,9	25,7	33,1

Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. Dezember 1999 nach Art der gewährten Mehrbedarfzuschläge, Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger/-innen										
	mit einem oder mehrere Mehrbedarfzuschlägen ¹⁾									ohne Mehrbedarfzuschlag	
	insgesamt	zusammen	und zwar						15-jährige und ältere Behinderte mit Eingliederungshilfe		Personen, die auf Krankenkost angewiesen sind
			65-Jährige und Ältere	unter 65-jährige Erwerbsunfähige	werdende Mütter	Alleinerziehende mit					
1 Kind (unter 7 Jahre alt) bzw. 2 Kindern (unter 16 Jahre alt)						4 und mehr Kindern (unter 16 Jahre alt)					

Insgesamt

unter 3	45 274	66	-	-	-	-	-	-	66	45 208
3 - 7	59 502	138	-	-	-	-	-	-	138	59 364
7 - 11	62 904	153	-	-	-	-	-	-	153	62 751
11 - 15	56 544	172	-	-	4	6	-	-	162	56 372
15 - 18	34 261	306	-	10	137	67	-	6	89	33 955
18 - 21	23 827	3 032	-	107	961	1 997	2	16	51	20 795
21 - 25	32 272	9 297	-	317	1 366	7 753	18	33	131	22 975
25 - 30	47 922	15 913	-	834	1 296	13 553	323	63	311	32 009
30 - 40	112 801	36 094	-	3 816	1 326	28 373	1 879	136	1 489	76 707
40 - 50	76 763	12 218	-	3 690	92	6 352	355	51	2 185	64 545
50 - 60	57 055	8 105	-	5 302	-	271	6	16	3 324	48 950
60 - 65	32 987	6 586	25	4 781	-	9	2	-	2 606	26 401
65 - 70	19 920	10 054	9 184	-	-	5	-	3	2 097	9 866
70 - 75	13 877	10 848	10 707	-	-	-	-	1	1 351	3 029
75 - 80	8 962	7 272	7 181	-	-	-	-	-	1 061	1 690
80 - 85	4 397	3 613	3 575	-	-	1	-	-	524	784
85 und mehr	5 305	4 450	4 419	-	-	2	-	2	474	855
Zusammen . .	694 573	128 317	35 091	18 857	5 182	58 389	2 585	327	16 212	566 256

weiblich

unter 3	21 887	26	-	-	-	-	-	-	26	21 861
3 - 7	29 115	59	-	-	-	-	-	-	59	29 056
7 - 11	30 788	68	-	-	-	-	-	-	68	30 720
11 - 15	27 763	80	-	-	4	3	-	-	73	27 683
15 - 18	16 954	240	-	4	137	64	-	1	36	16 714
18 - 21	14 461	2 927	-	52	961	1 981	1	4	27	11 534
21 - 25	21 779	8 997	-	155	1 366	7 679	18	14	79	12 782
25 - 30	32 003	15 168	-	398	1 296	13 392	322	28	184	16 835
30 - 40	75 089	32 932	-	1 785	1 326	27 862	1 838	66	810	42 157
40 - 50	45 395	9 244	-	1 882	92	6 065	332	26	1 158	36 151
50 - 60	32 815	4 506	-	2 847	-	207	4	4	1 901	28 309
60 - 65	18 966	3 884	14	2 718	-	5	1	-	1 659	15 082
65 - 70	11 675	6 194	5 658	-	-	3	-	2	1 349	5 481
70 - 75	9 479	7 562	7 483	-	-	-	-	1	960	1 917
75 - 80	7 100	5 878	5 819	-	-	-	-	-	866	1 222
80 - 85	3 711	3 091	3 060	-	-	1	-	-	471	620
85 und mehr	4 725	4 010	3 987	-	-	1	-	2	426	715
Zusammen . .	403 705	104 866	26 021	9 841	5 182	57 263	2 516	148	10 152	298 839

Durchschnittsalter der Empfänger/-innen

Männlich . . .	27,7	57,0	72,6	48,3	-	36,6	39,2	33,5	52,7	25,1
Weiblich . . .	32,6	45,4	76,3	50,1	26,4	31,8	35,1	35,3	59,6	28,1
Insgesamt . .	30,5	47,5	75,3	49,3	26,4	31,9	35,2	34,3	57,0	26,7

1) Je Person sind bis zu 4 Angaben zulässig.

Sozialleistungen

Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. Dezember 1999 nach besonderer Situation, Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger/-innen									
	und zwar nach der besonderen sozialen Situation bei der Hilfestellung ¹⁾									
	insgesamt	Tod eines Familienmitgliedes	Trennung/Scheidung	Geburt eines Kindes	Freiheitsentzug/Haftentlassung	stationäre Unterbringung eines Familienmitgliedes	Suchtabhängigkeit	Überschuldung	ohne eigene Wohnung	keine dieser sozialen Situation
Insgesamt										
unter 3	43 246	1 484	4 878	6 142	409	748	152	244	779	29 832
3 – 7	60 099	2 438	11 347	4 372	772	894	217	318	875	40 837
7 – 11	63 430	2 598	11 926	2 960	958	882	209	344	739	44 696
11 – 15	55 012	2 101	8 971	1 932	662	809	195	288	656	40 615
15 – 18	35 403	1 255	4 688	1 217	408	540	169	203	449	27 152
18 – 21	24 074	581	1 288	1 082	127	487	92	97	743	19 801
21 – 25	32 686	970	2 005	2 606	226	726	229	169	1 010	25 333
25 – 30	49 399	1 551	5 488	3 659	539	1 076	381	330	1 076	36 421
30 – 40	113 798	3 853	14 967	5 822	1 337	2 226	1 130	857	2 108	83 929
40 – 50	75 476	2 596	7 125	2 179	697	1 982	849	728	1 489	58 920
50 – 60	57 381	2 156	3 922	1 161	342	1 671	643	591	901	46 499
60 – 65	30 695	1 606	1 808	244	144	733	266	266	454	25 387
65 – 70	18 314	1 412	866	56	84	201	98	124	189	15 410
70 – 75	12 864	1 273	437	12	58	38	25	51	128	10 944
75 – 80	8 299	927	259	5	52	24	14	30	68	7 006
80 – 85	4 400	502	109	4	25	10	9	10	30	3 749
85 und mehr	5 155	607	94	2	33	9	3	7	42	4 414
Zusammen . . .	689 731	27 910	80 178	33 455	6 873	13 056	4 681	4 657	11 736	520 945
weiblich										
unter 3	21 166	739	2 377	3 082	193	364	69	110	370	14 587
3 – 7	29 301	1 204	5 517	2 112	375	445	110	152	416	19 919
7 – 11	30 997	1 332	5 786	1 433	473	417	105	160	346	21 889
11 – 15	26 848	1 029	4 410	928	311	422	95	136	321	19 778
15 – 18	17 553	607	2 427	658	199	279	71	95	228	13 329
18 – 21	14 367	354	775	964	66	282	47	53	433	11 563
21 – 25	21 612	714	1 832	2 206	122	437	113	101	569	16 013
25 – 30	32 740	1 165	5 249	2 997	340	583	150	193	573	22 477
30 – 40	74 964	2 880	14 175	4 661	882	1 149	489	453	996	51 340
40 – 50	44 408	1 786	6 457	1 400	451	1 003	313	354	587	32 890
50 – 60	32 762	1 493	3 472	577	224	846	263	281	351	25 605
60 – 65	17 712	1 099	1 636	120	104	337	116	144	195	14 122
65 – 70	11 038	981	793	30	65	95	41	60	98	8 984
70 – 75	9 105	985	399	11	58	28	19	26	72	7 598
75 – 80	6 692	787	246	3	50	11	13	20	41	5 604
80 – 85	3 807	455	102	4	25	6	6	7	25	3 223
85 und mehr	4 603	567	89	2	33	8	3	5	33	3 915
Zusammen . . .	399 675	18 177	55 742	21 188	3 971	6 712	2 023	2 350	5 654	292 836
Durchschnittsalter der Empfänger/-innen										
Männlich . . .	27,4	27,9	12,6	16,1	21,0	31,8	36,1	32,7	30,2	29,0
Weiblich . . .	32,4	39,4	28,2	22,0	28,8	31,5	34,8	33,6	28,9	33,4
Insgesamt . . .	30,3	35,4	23,5	19,9	25,5	31,6	35,6	33,2	29,5	31,5

1) Je Person sind bis zu 4 Angaben zulässig.

In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/ beseitigte Abfälle*) 1997 nach Herkunft und Art der Abfälle und der Entsorgungsanlagen**)

Abfallobergruppe	Entsorgungs- anlagen	Abfallmenge				
		insgesamt	davon aus			
			Nordrhein- Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen					
Deponien						
Abfälle insgesamt	179	10 843 884	10 361 997	80 299	1 373	400 215
davon						
Abfälle pflanzlichen und tierischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	47	131 402	128 138	2 360	–	904
Abfälle mineralischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten . . .	161	6 520 169	6 459 554	6 712	1 373	52 530
Abfälle aus Umwandlungs- und Syntheseprozessen (einschl. Textilabfällen)	53	198 879	198 757	113	–	9
Siedlungsabfälle (einschl. ähnlicher Gewerbeabfälle)	78	3 993 434	3 575 548	71 114	–	346 772
Abfallverbrennungsanlagen						
Abfälle insgesamt	27	2 692 124	3 561 979	94 572	17	35 556
davon						
Abfälle pflanzlichen und tierischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	22	158 972	152 813	6 159	–	–
Abfälle mineralischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten . . .	11	16 692	16 026	437	–	229
Abfälle aus Umwandlungs- und Syntheseprozessen (einschl. Textilabfällen)	18	89 098	61 005	28 064	17	12
Siedlungsabfälle (einschl. ähnlicher Gewerbeabfälle)	19	3 427 362	3 332 135	59 912	–	35 315
Kompostierungsanlagen						
Abfälle insgesamt	90	1 247 719	1 231 088	10 360	–	6 271
davon						
Abfälle pflanzlichen und tierischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	5	8 426	8 426	–	–	–
Abfälle mineralischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten . . .	–	–	–	–	–	–
Abfälle aus Umwandlungs- und Syntheseprozessen (einschl. Textilabfällen)	–	–	–	–	–	–
Siedlungsabfälle (einschl. ähnlicher Gewerbeabfälle)	89	1 239 293	1 222 662	10 360	–	6 271

*) ohne besonders überwachungsbedürftige Abfälle – **) ohne Sortieranlagen

Umwelt

Noch: In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/ beseitigte Abfälle*) 1997 nach Herkunft und Art der Abfälle und der Entsorgungsanlagen**)

Abfallobergruppe	Entsorgungs- anlagen	Abfallmenge				
		insgesamt	davon aus			
			Nordrhein- Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen					
Sonstige Anlagen						
Abfälle insgesamt	168	5 225 921	4 706 699	230 799	86 900	201 523
davon						
Abfälle pflanzlichen und tierischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	25	198 578	185 204	13 374	-	-
Abfälle mineralischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	88	4 798 082	4 380 206	187 440	28 913	201 523
Abfälle aus Umwandlungs- und Syntheseprozessen (einschl. Textilabfällen)	22	32 687	14 688	16 429	1 570	-
Siedlungsabfälle (einschl. ähnlicher Gewerbeabfälle)	73	196 574	126 601	13 556	56 417	-
Anlagen insgesamt						
Abfälle insgesamt	464	21 009 648	19 861 763	416 030	88 290	643 565
davon						
Abfälle pflanzlichen und tierischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	99	497 378	474 581	21 893	-	904
Abfälle mineralischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	260	11 334 943	10 855 786	194 589	30 286	254 282
Abfälle aus Umwandlungs- und Syntheseprozessen (einschl. Textilabfällen)	93	320 664	274 450	44 606	1 587	21
Siedlungsabfälle (einschl. ähnlicher Gewerbeabfälle)	259	8 856 663	8 256 946	154 942	56 417	388 358

Anmerkungen Seite 27

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 1/2001

In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 1997 nach Abfalloberguppen und wirtschaftlicher Gliederung

Abfalloberguppe	Betriebe ¹⁾	Abfallmenge			
		insgesamt ¹⁾	darunter in eigenen Anlagen beseitigt		
			zusammen	davon	
				abgelagert auf eigener(n) Deponie(n)	verbrannt in eigener Abfallverbrennungs-/ Feuerungsanlage
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden					
Abfälle pflanzlichen und tierischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	1	.	-	-	-
Abfälle mineralischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	6	4 980 058	4 979 178	4 979 178	-
Abfälle aus Umwandlungs- und Syntheseprozessen (einschl. Textilabfällen)	6	6 467	6 355	6 355	-
Siedlungsabfälle (einschl. ähnlicher Gewerbeabfälle)	3	.	15 360	15 360	-
Abfälle zusammen	6	5 002 113	5 000 893	5 000 893	-
darunter besonders überwachungsbedürftig	2	.	-	-	-
Verarbeitendes Gewerbe					
Abfälle pflanzlichen und tierischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	247	402 055	227 637	90	227 547
Abfälle mineralischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	183	1 383 655	728 143	700 162	27 981
Abfälle aus Umwandlungs- und Syntheseprozessen (einschl. Textilabfällen)	183	603 950	374 219	41 557	332 662
Siedlungsabfälle (einschl. ähnlicher Gewerbeabfälle)	233	237 393	179 470	53 095	126 375
Abfälle zusammen	258	2 627 053	1 509 469	794 904	714 565
darunter besonders überwachungsbedürftig	172	1 276 301	811 386	406 386	405 000
Energie- und Wasserversorgung					
Abfälle pflanzlichen und tierischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	15	2 338	1 872	642	1 230
Abfälle mineralischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	24	256 960	234 133	234 133	-
Abfälle aus Umwandlungs- und Syntheseprozessen (einschl. Textilabfällen)	8	25	-	-	-
Siedlungsabfälle (einschl. ähnlicher Gewerbeabfälle)	14	1 760	46	45	1
Abfälle zusammen	28	261 083	236 051	234 820	1 231
darunter besonders überwachungsbedürftig	7	304	165	-	165
Baugewerbe					
Abfälle pflanzlichen und tierischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	1	.	-	-	-
Abfälle mineralischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	1	.	-	-	-
Abfälle aus Umwandlungs- und Syntheseprozessen (einschl. Textilabfällen)	1	.	.	-	.
Siedlungsabfälle (einschl. ähnlicher Gewerbeabfälle)	1	.	.	-	.
Abfälle zusammen	1	.	.	-	.
darunter besonders überwachungsbedürftig	1	.	.	-	.

1) bezogen auf Betriebe mit eigenen Abfallbehandlungs/-beseitigungsanlagen

Umwelt

Noch: In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 1997 nach Abfalloberguppen und wirtschaftlicher Gliederung

Abfalloberguppe	Betriebe ¹⁾	Abfallmenge			
		insgesamt ¹⁾	darunter in eigenen Anlagen beseitigt		
			zusammen	davon	
				abgelagert auf eigener(n) Deponie(n)	verbrannt in eigener Abfallverbrennungs-/ Feuerungsanlage

Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

Abfälle pflanzlichen und tierischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	1	.	-	-	-
Abfälle mineralischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	1	.	-	-	-
Abfälle aus Umwandlungs- und Syntheseprozessen (einschl. Textilabfällen)	-	-	-	-	-
Siedlungsabfälle (einschl. ähnlicher Gewerbeabfälle)	1	.	-	-	-
Abfälle zusammen	1	.	-	-	-
darunter besonders überwachungsbedürftig	1	.	-	-	-

Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietungen beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen

Abfälle pflanzlichen und tierischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	83	453 952	121 443	3 045	118 398
Abfälle mineralischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	117	5 702 022	2 268 861	2 268 858	3
Abfälle aus Umwandlungs- und Syntheseprozessen (einschl. Textilabfällen)	83	223 084	42 100	5 020	37 080
Siedlungsabfälle (einschl. ähnlicher Gewerbeabfälle)	81	112 903	46 716	11 577	35 139
Abfälle zusammen	133	6 491 961	2 479 120	2 288 500	190 620
darunter besonders überwachungsbedürftig	81	515 902	78 116	68 332	9 784

Insgesamt

Abfälle pflanzlichen und tierischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	348	858 743	350 952	3 777	347 175
Abfälle mineralischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	332	12 326 229	8 210 315	8 182 331	27 984
Abfälle aus Umwandlungs- und Syntheseprozessen (einschl. Textilabfällen)	281	836 073	422 747	52 932	369 815
Siedlungsabfälle (einschl. ähnlicher Gewerbeabfälle)	333	369 264	242 987	80 077	162 910
Abfälle zusammen	427	14 390 309	9 227 001	8 319 117	907 884
darunter besonders überwachungsbedürftig	264	1 796 756	891 135	474 718	416 417

Anmerkung Seite 29

Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau 1997

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Verwertete Abfälle	
		insgesamt	darunter mineralische Abfälle
	Anzahl	Tonnen	
in übertägigen Abbaustätten			
Regierungsbezirke			
Düsseldorf	24	1 155 217	1 150 117
Köln	63	3 046 309	3 046 309
Münster	17	1 130 505	1 130 505
Detmold	16	577 197	577 197
Arnsberg	3	36 206	36 206
Nordrhein-Westfalen	123	5 945 434	5 940 334
im untertägigen Bergbau			
Nordrhein Westfalen	8	341 137	335 580

Aus der Aufbereitung von Bauschutt, Baustellenabfällen, Bodenaushub und Straßenaufbruch gewonnene Erzeugnisse und Stoffe sowie Aufbereitungsrückstände und Sortierreste 1998 nach Anlagentypen

Gewonnene Erzeugnisse Aufbereitungsrückstände und Sortierreste	Aufbereitungsanlagen					
	insgesamt		davon			
			stationäre Anlagen		mobile/semimobile Anlagen	
	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
Gewonnene Erzeugnisse und Stoffe	233	12 542 532	132	9 194 694	101	3 347 838
davon						
Betonrecyclat (aus Bauschutt, Straßenaufbruch)	169	5 318 098	90	3 712 752	79	1 605 346
Ziegelrecyclat (aus Bauschutt)	87	982 336	39	570 181	48	412 155
Recyclat aus Keramik, Fliesen (aus Bauschutt)	20	34 221	4	6 240	16	27 981
Recyclat aus Sand, Kies, Schotter, Pflaster, Gips und Gemischen mineralischer Stoffe	121	3 723 339	74	3 037 176	47	686 163
Bodenaushub, aufbereitet/ausgesiebt	74	1 517 436	38	1 115 772	36	401 664
Asphaltgranulat	35	352 012	21	241 985	14	110 027
Pech- bzw. teerhaltige Ausbaustoffe	16	287 982	11	217 081	5	70 901
Stoffe, überwiegend aus der Sortierung	94	327 108	64	293 507	30	33 601
Aufbereitungsrückstände und Sortierreste	131	639 363	80	503 258	51	136 105
davon						
abgegeben zur Abfallbeseitigung	86	421 466	54	296 401	32	125 065
abgegeben zur Abfallverwertung	93	217 897	55	206 857	38	11 040
Insgesamt	233	13 181 895	132	9 697 952	101	3 483 943

Bezug von Altglas/Altpapier und deren Einsatz in Betrieben der Glasindustrie/des Papiergewerbes 1998

Stoffart	Bezogenes Altmaterial						Im Produktionsprozess eingesetztes Altmaterial (Verbrauch)		
	insgesamt		davon Herkunft						
			aus der Abfalleinsammlung/-sortierung, vom Altstoffhandel				t	% von Sp.1	
	t	%	t	%	t	%			
Altglas	709 496	578 506	81,5	123 849	17,5	7 141	1,0	708 225	99,8
Altpapier	2 285 711	1 929 056	84,4	100 189	4,4	256 466	11,2	2 316 938	101,4

Aufarbeitung und stoffliche Verwertung von Kunststoffen 1998 nach Art, Menge und Herkunft der in Aufarbeitungsanlagen*) eingesetzten Altkunststoffe

Altkunststoffe	Betriebe	Eingesetzte Altkunststoffe			
		insgesamt	davon		
			aus der Einsammlung/ Sortierung von Verpackungen	aus der Produktion	sonstige Herkunft
Anzahl	Tonnen				
Thermoplaste	222	249 177	37 050	178 028	34 099
Duroplaste	6	933	–	773	160
Elastomere	4	573	–	375	198
Gemischte Kunststoffe	12	72 806	68 550	2 256	2 000
Insgesamt	231	323 489	105 600	181 432	36 457

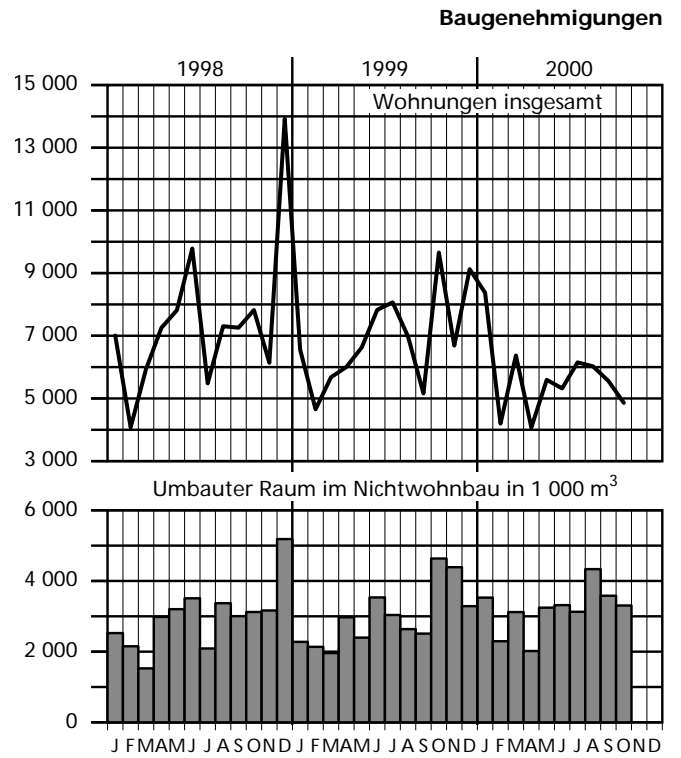
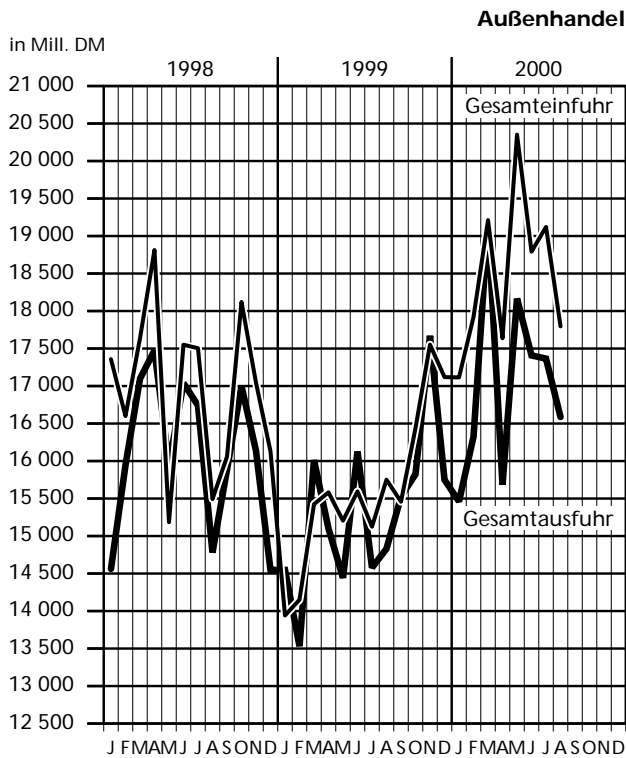
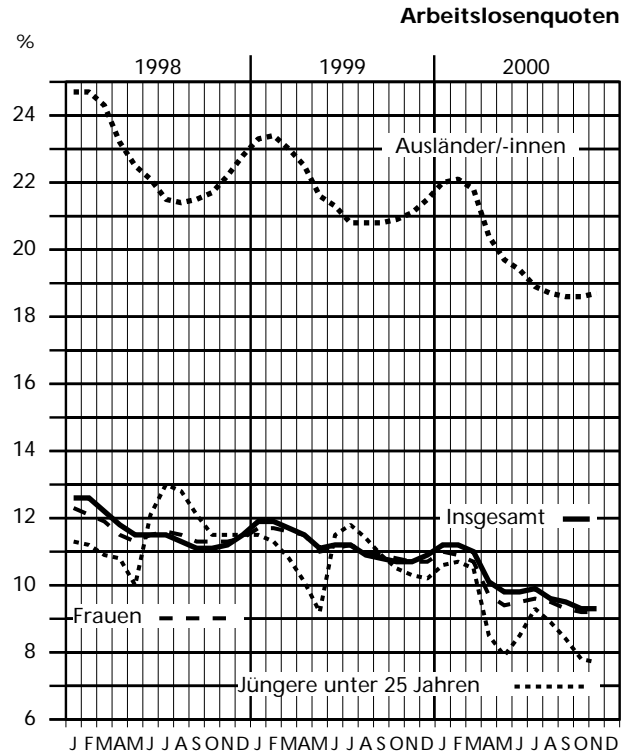
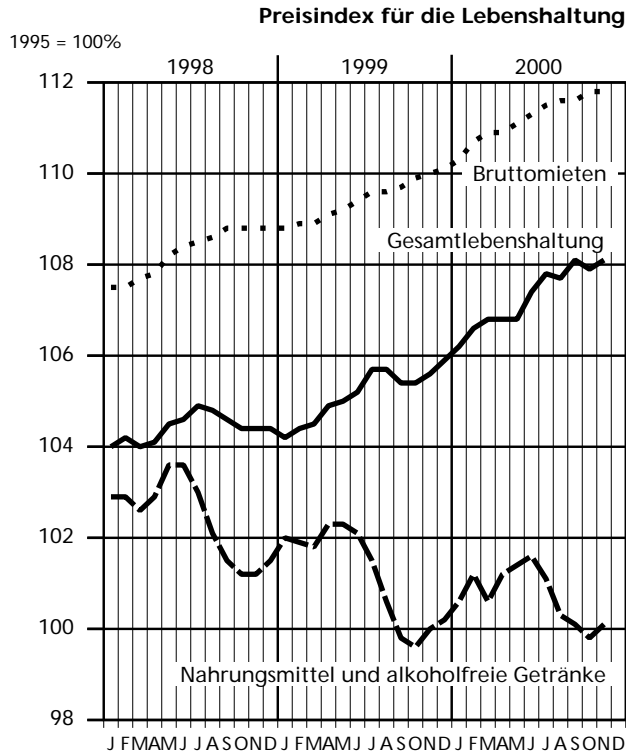
*) Aufarbeitungsanlagen sowie integrierte Aufarbeitungs-/werkstoffliche Verwertungsanlagen

Einsatz ozonschichtschädigender Stoffe in Unternehmen 1997 und 1998 nach Wirtschaftszweigen, Verwendungsarten und Stoffarten

Wirtschaftszweig Verwendungsart Stoffart	Eingesetzte Stoffmenge				Ozonabbaupotential (ODP) ¹⁾	
	1997		1998		1997	1998
	t	%	t	%	ODP-gewichtete Tonnen ²⁾	
Baugewerbe	285	23,2	241	22,1	20	10
chemische Industrie	264	21,6	313	28,7	29	37
Maschinenbau	220	18,0	253	23,1	17	15
Einzelhandel	166	13,5	17	1,5	75	–
sonstige Bereiche	290	23,7	268	24,6	66	49
Unternehmen insgesamt	1 225	100,0	1 092	100,0	207	110
Verwendung						
als Kältemittel	840	68,6	649	59,4	129	29
als Treibmittel bei der Herstellung von Kunst- und Schaumstoffen	321	26,2	383	35,1	34	41
als Treibmittel bei der Herstellung von Aerosolen	4	0,4	2	0,2	–	–
für sonstige Zwecke	60	4,8	57	5,3	44	40
Insgesamt	1 225	100,0	1 092	100,0	207	110
Eingesetzte Stoffarten						
FCKW (vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe)	106	8,6	18	1,7	105	18
H-FCKW (teillhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe)	784	64,0	750	68,7	59	61
H-FKW (teillhalogenierte Fluorkohlenwasserstoffe)	145	11,9	137	12,5	–	–
Blends (Gemische aus Fluor- und Chlorkohlenwasserstoffe)	141	11,5	142	13,0	9	3
sonstige Stoffe	49	4,0	45	4,1	34	28
Insgesamt	1 225	100,0	1 092	100,0	207	110

1) Ozone Depletion Potential – 2) Faktoren zur ODP-Berechnung teilweise geschätzt

Grafiken zu ausgewählten Wirtschaftsindikatoren

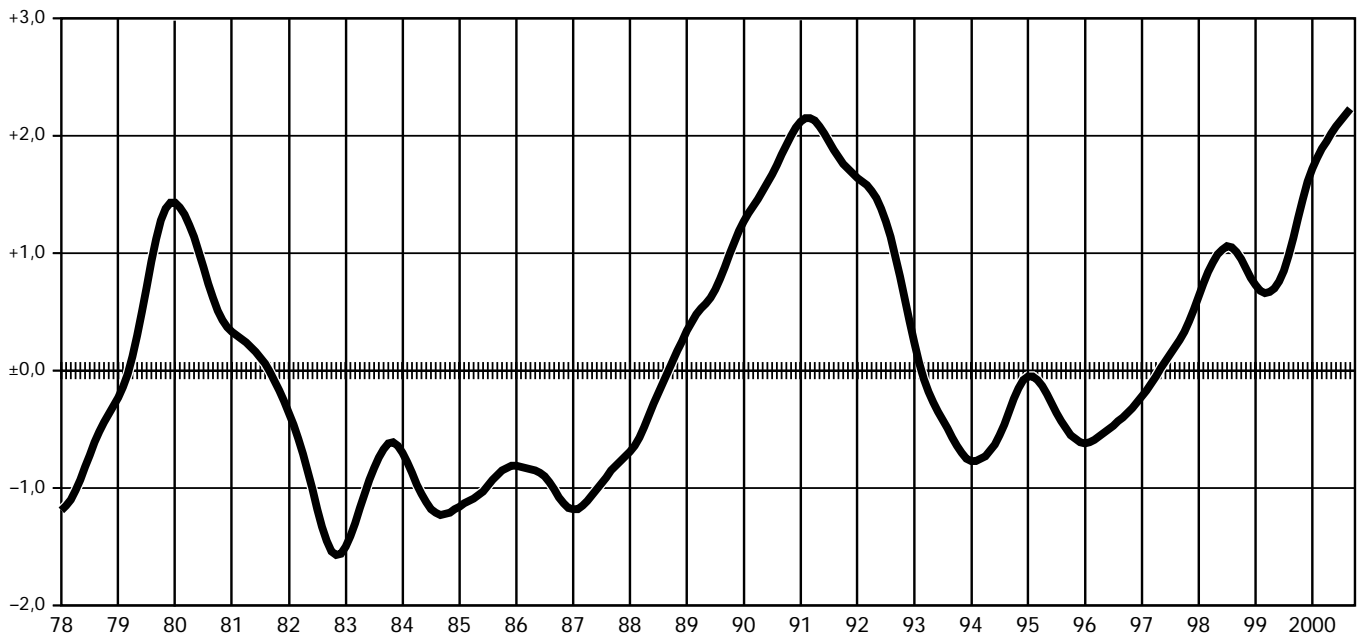


Grafiken: LDS NRW
 Statistische Nachrichten
 Nordrhein-Westfalen
 Heft 1/2001

Monatlicher Gesamtindikator der konjunkturellen Entwicklung*)

Bis August 2000 realisierte Werte¹⁾

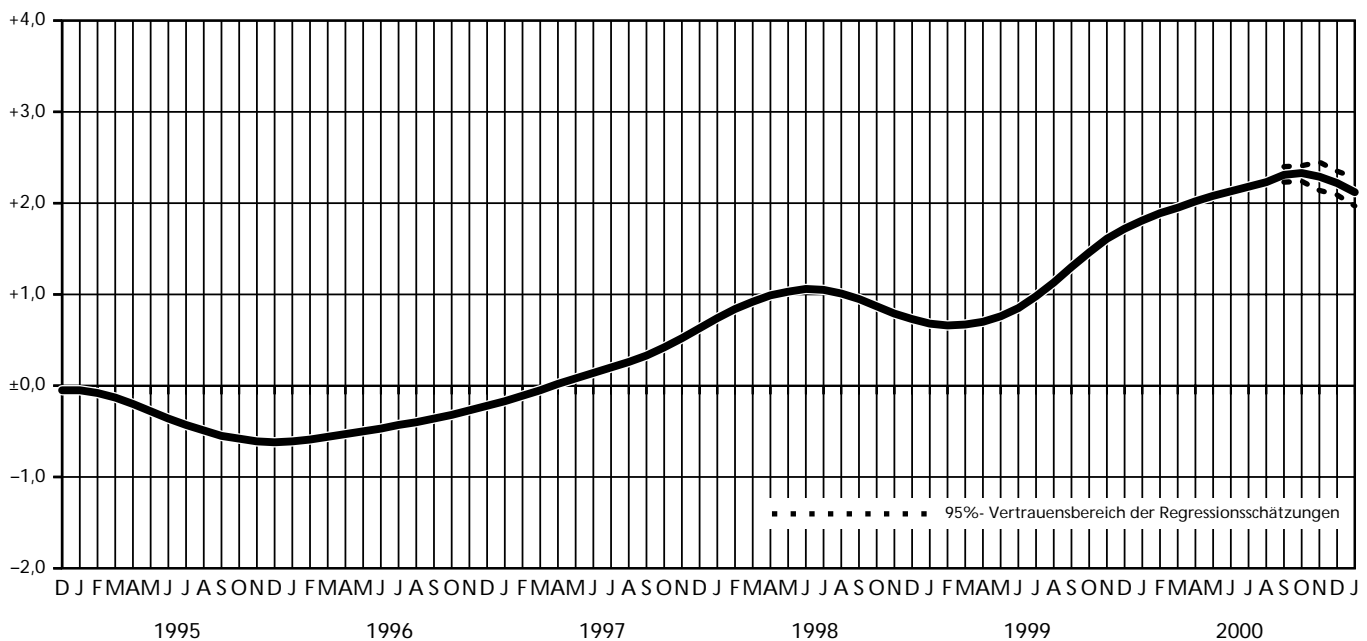
Faktorwerte



Grafik: LDS NRW

Ab September 2000 bis Januar 2001 prognostizierte Werte¹⁾

Faktorwerte



Grafik: LDS NRW

*) letzte Umstellung des Indikatormodells auf neue Reihen in Stat. Rundschau NRW Heft 11/96 - 1) Zum Ermittlungsverfahren vgl. Stat. Rundschau NRW Heft 5/95



**Zahlenspiegel
Nordrhein-Westfalen**

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
1	* Bevölkerung am Monatsende	Anzahl	17 970 899	17 984 452
2	darunter Nichtdeutsche	Anzahl	2 046 600	2 042 841
Bevölkerungsbewegung				
<i>Natürliche Bevölkerungsbewegung²⁾</i>				
3	* Eheschließungen ³⁾	Anzahl	6 098	8 304
4	* Lebend Geborene ⁴⁾	Anzahl	10 035	14 715
5	darunter Nichtdeutsche ⁵⁾	Anzahl	1 678	2 365
6	* Gestorbene ⁶⁾ (ohne tot Geborene)	Anzahl	9 963	15 738
7	* darunter im ersten Lebensjahr Gestorbene	Anzahl	43	71
8	* Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	Anzahl	+73	-1 023
<i>Wanderungen</i>				
9	* Zuzüge über die Landesgrenzen	Anzahl	15 933	25 547
10	* darunter aus dem Ausland ⁷⁾	Anzahl	8 485	13 454
11	* Fortzüge über die Landesgrenzen	Anzahl	14 946	22 501
12	* darunter in das Ausland	Anzahl	6 975	10 522
13	* Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)	Anzahl	+988	+3 046
14	* Innerhalb des Landes Umgezogene ⁸⁾	Anzahl	30 428	47 194
			1998	
			Durchschnitt 2. – 4. Quartal	
Arbeitsmarkt				
15	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ⁹⁾¹⁰⁾	1 000	5 751,0	
16	Frauen	1 000	2 385,4	
17	Ausländerinnen und Ausländer	1 000	518,6	
18	Teilzeitbeschäftigte	1 000	749,5	
19	darunter Frauen	1 000	659,8	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ⁸⁾⁹⁾ in der Wirtschaftsabteilung				
20	Produzierendes Gewerbe	1 000	2 249,0	
21	darunter Frauen	1 000	466,9	
22	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1 000	79,9	
23	darunter Frauen	1 000	3,4	
24	Verarbeitendes Gewerbe	1 000	1 693,3	
25	darunter Frauen	1 000	406,7	
26	Energie- und Wasserversorgung	1 000	71,4	
27	darunter Frauen	1 000	12,8	
28	Baugewerbe	1 000	404,4	
29	darunter Frauen	1 000	44,0	
30	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1 000	1 361,9	
31	darunter Frauen	1 000	612,8	
32	sonstige Dienstleistungen	1 000	2 137,3	
33	darunter Frauen	1 000	1 310,0	
34	Kredit- und Versicherungsgewerbe	1 000	220,8	
35	darunter Frauen	1 000	117,1	
36	Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	1 000	532,4	
37	darunter Frauen	1 000	249,5	
38	öffentliche Verwaltung u. Ä.	1 000	318,6	
39	darunter Frauen	1 000	173,7	
40	öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	1 000	1 065,4	
41	darunter Frauen	1 000	769,7	

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) vorläufige Ergebnisse – Juli 1999 (BGBl. I S. 1618) wirksam; daher sind die Werte ab Januar 2000 nicht mehr mit denen der Vormonate vergleichbar. – 6) nach der Wohngemeinde des der Beschäftigtenstatistik wurde beginnend mit Juni 1998 auf die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 1993) umgestellt. Eine Vergleichbarkeit mit frühe

1998		1999				2000		Lfd. Nr.
November	Dezember	Januar	Februar	November	Dezember	Januar	Februar	
17 974 350 x	17 975 516 2 041 057	17 974 305 x	17 973 487 x	17 998 269 x	17 999 800 2 044 625	17 996 487p x	17 994 338p x	1 2
6 296	11 735	2 948	3 735	6 181	11 886	2 801	5 279	3
14 838	17 209	11 932	13 565	13 918	16 824	12 124	14 518	4
2 445	3 059	1 717	2 163	2 276	2 972	844	1 066	5
15 841	19 129	15 503	16 689	16 024	17 790	17 362	17 743	6
70	103	75	75	71	101	55	75	7
-1 003	-1 920	-3 571	-3 124	-2 106	-966	-5 238	-3 225	8
24 448	24 206	21 979	19 670	26 576	26 601	22 565	21 883	9
13 138	12 768	11 732	10 158	13 810	11 181	10 418	11 070	10
21 569	21 120	19 619	17 364	23 333	24 104	20 640	20 807	11
10 551	10 345	9 535	8 431	11 176	12 070	9 869	11 198	12
+2 879	+3 086	+2 360	+2 306	+3 243	+2 497	+1 925	1 076	13
48 255	57 841	44 177	38 287	49 105	59 424	42 843	42 265	14
1998			1999					
30. Juni	30. September	31. Dezember	31. März	30. Juni				
5 693,1	5 806,2	5 753,8	5 726,5	5 740,7p				15
2 359,7	2 406,8	2 389,8	2 385,3	2 386,6p				16
514,2	526,4	515,2	511,3	513,9p				17
734,7	752,3	761,6	762,0	850,7p				18
649,7	663,0	666,8	665,8	701,4p				19
2 246,6	2 270,6	2 229,9	2 196,0	2 164,2p				20
466,9	471,3	462,4	457,7	452,3p				21
80,6	80,5	78,6	70,9	69,4p				22
3,4	3,5	3,3	2,5	2,5p				23
1 691,7	1 706,9	1 681,3	1 664,2	1 631,0p				24
406,8	411,0	402,2	399,2	393,7p				25
71,7	71,5	71,1	69,1	67,6p				26
12,8	12,8	12,8	12,4	12,2p				27
402,6	411,7	398,9	391,8	396,3p				28
43,9	44,0	44,0	43,5	43,9p				29
1 346,0	1 373,9	1 365,9	1 359,2	1 378,3p				30
617,5	612,7	608,2	604,9	609,9p				31
2 099,1	2 157,3	2 155,4	2 168,7	2 194,6p				32
1 291,4	1 320,7	1 317,9	1 321,3	1 322,5p				33
218,3	222,5	221,6	221,6	219,3p				34
115,9	118,0	117,3	117,5	116,1p				35
519,7	538,8	538,8	552,3	592,0p				36
244,1	252,3	252,0	256,0	270,8p				37
316,8	320,8	318,3	316,9	309,2p				38
172,8	174,9	173,5	172,8	168,0p				39
1 044,3	1 075,2	1 076,7	1 077,9	1 074,2p				40
758,6	775,6	775,0	775,1	767,6p				41

3) nach dem Ereignisort – 4) nach der Wohngemeinde der Mutter – 5) Seit dem 1. Januar 2000 ist das Gesetz zur Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom 15. Verstorbenen – 7) einschl. ungeklärt und ohne Angabe – 8) ohne innerhalb der Gemeinde Umgezogene – 9) ohne Landwirtschaft – 10) Die Ergebnisdarstellung in ren Ergebnissen in wirtschaftlicher Gliederung ist damit leider nicht mehr möglich.

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
Noch: Arbeitsmarkt				
1	* Arbeitslose ²⁾	Anzahl	854 217	829 046
2	* darunter Frauen	Anzahl	362 769	357 358
Arbeitslosenquote ²⁾				
3	* Insgesamt	%	11,7	11,2
4	* Frauen	%	11,6	11,2
5	* Männer	%	11,8	11,3
6	* Ausländerinnen und Ausländer	%	22,7	21,8
7	* Jüngere im Alter von unter 25 Jahren	%	12,2	10,8
8	* Offene Stellen ²⁾	Anzahl	83 319	96 572
9	* Kurzarbeiterinnen und -arbeiter ²⁾³⁾	Anzahl	22 428	34 492
			1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
Tierische Produktion				
10	* Schlachtmengen ⁴⁾	1 000 t	112	120
darunter				
11	* Rinder	1 000 t	17	17
12	* Kälber	1 000 t	2	2
13	* Schweine	1 000 t	92	100
14	* Konsumeier ⁵⁾	1 000	85 056	83 129
15	* Geflügelfleisch ⁶⁾	1 000 kg	4 006	4 222
16	* Milcherzeugung (an Molkereien geliefert)	1 000 t	214	220
			1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
Verarbeitendes Gewerbe⁷⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden				
17	* Beschäftigte ⁸⁾	Anzahl	1 519 988	1 496 957
18	* darunter Arbeiterinnen und Arbeiter ⁹⁾	Anzahl	982 959	961 715
19	* Geleistete Arbeiterstunden	1 000	129 413	125 400
20	* Bruttolohn- und -gehaltsumme	1 000 DM	8 363 369	8 386 087
21	* darunter Lohnsumme	1 000 DM	4 496 219	4 463 337
22	* Gesamtumsatz	1 000 DM	43 994 481	44 801 495
23	* darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	14 068 131	14 664 107
24	* Index des Auftragseingangs (real) ¹⁰⁾	1995 = 100	103,0	105,3
25	* Inland	1995 = 100	99,1	100,2
26	* Ausland	1995 = 100	112,0	116,9
27	* Vorleistungsgüterproduzenten	1995 = 100	104,8	108,4
28	* Investitionsgüterproduzenten	1995 = 100	105,4	107,3
29	* Gebrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	85,4	83,2
30	* Verbrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	94,2	94,7
31	* Produktionsindex ¹¹⁾	1995 = 100	105,7	102,3
32	* Vorleistungsgüterproduzenten	1995 = 100	106,4	103,4
33	* Investitionsgüterproduzenten	1995 = 100	111,4	103,7
34	* Gebrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	96,0	92,3
35	* Verbrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	94,5	97,7

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quelle: Landesarbeitsamt Schlachtfetten, jedoch ohne Innereien – 5) erzeugte Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschl. Junghennen-, Tieren im Monat – 7) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 8) einschl. der tätigen Inhaberinnen und Inhaber – 9) einschl. Bigkeiten bereinigt

1999				2000				Lfd. Nr.
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
811 423	801 805	796 308	794 301	757 505	743 641	733 701	733 835	1
355 746	351 258	349 277	345 414	335 065	328 648	324 054	322 011	2
10,9	10,8	10,7	10,7	9,6	9,5	9,3	9,3	3
11,0	10,9	10,8	10,7	9,5	9,3	9,2	9,1	4
10,9	10,8	10,7	10,7	9,7	9,6	9,5	9,5	5
20,8	20,8	20,9	21,1	18,7	18,6	18,6	18,7	6
10,8	10,4	9,8	9,7	8,9	8,4	7,8	7,7	7
101 187	99 476	96 255	94 021	115 052	112 011	107 937	102 870	8
38 747	24 777	25 404	24 270	16 871	18 006	18 145	19 589	9
1999				2000				Lfd. Nr.
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
117	113	125	120	104	116	116	127	10
14	17	18	18	15	18	17	19	11
2	2	2	2	2	2	2	2	12
98	93	105	100	88	96	97	105	13
79 908	77 975	80 254r	83 002r	82 218p	84 164p	78 107	78 107p	14
4 093	3 761	4 252	4 327	4 780	4 866	4 950	5 206	15
232	212	209	211	226	216	206	209	16
1999				2000				Lfd. Nr.
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
1 497 758	1 500 870	1 502 431	1 495 404	1 475 277	1 478 526	1 479 676	1 474 691	17
962 643	963 187	963 558	959 081	947 758	949 552	947 534	942 905	18
115 231	126 471	131 198	128 642	114 602	125 738	125 758	126 113	19
8 204 433	7 994 044	8 145 107	8 483 328	8 286 273	8 219 089	8 155 824	8 589 565	20
4 446 634	4 303 854	4 406 164	4 672 940	4 462 135	4 475 324	4 428 414	4 762 138	21
42 097 988	43 887 765	50 308 665	47 283 091	45 805 482	49 362 375	53 976 327	49 986 903	22
13 532 353	14 040 510	16 615 217	15 533 393	15 636 804	16 191 638	19 526 013	17 855 878	23
100,1	104,7	115,0	108,4	106,1	112,1	116,0	117,1	24
95,8	100,1	105,9	103,2	99,8	105,0	106,8	106,5	25
109,8	115,1	135,8	119,9	120,5	128,3	136,7	141,4	26
106,7	105,1	113,0	114,6	109,0	112,2	115,9	119,1	27
97,4	106,1	125,0	104,6	115,8	120,3	127,5	128,4	28
65,7	84,8	91,9	90,8	68,0	85,8	87,0	90,7	29
87,7	114,8	109,1	85,8	82,4	107,7	99,0	83,7	30
89,4	97,3	107,2	107,2	98,1	98,4	116,6	116,6	31
94,7	98,6	105,8	109,2	102,8	100,9	110,3	111,2	32
83,1	96,6	116,7	108,9	97,6	98,7	141,6	126,1	33
54,9	91,5	99,5	101,6	56,2	82,5	98,6	95,9	34
89,8	94,7	97,5	104,3	93,1	92,0	102,1	107,3	35

Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf; Daten für den aktuellen Berichtsmonat vorläufig – 3) Monatsmitte – 4) aus gewerblichen Schlachtungen (ohne Geflügel); einschl. Bruch- und Knickeiern – 6) aus Schlachtungen inländischen und ausländischen Geflügels in Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität von 2 000 und mehr der gewerblich Auszubildenden – 10) ohne Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung – 11) von Kalenderunregelmä-

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe²⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
	<i>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</i>			
1	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	84,2	80,4
2	Beschäftigte	Anzahl	77 943	73 193
3	Gesamtumsatz	1 000 DM	735 646	650 707
4	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	26 344	24 804
	<i>Verarbeitendes Gewerbe</i>			
5	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	103,0	105,3
6	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	106,5	103,1
7	Beschäftigte	Anzahl	1 442 045	1 423 764
8	Gesamtumsatz	1 000 DM	43 258 835	44 150 788
9	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	14 041 787	14 639 303
	<i>Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</i>			
10	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	95,1	97,5
11	Beschäftigte	Anzahl	113 413	116 829
12	Gesamtumsatz	1 000 DM	3 883 475	3 978 525
13	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	422 151	428 962
	<i>Textil- und Bekleidungsindustrie</i>			
14	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	97,6	91,3
15	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	87,5	77,7
16	Beschäftigte	Anzahl	56 442	53 641
17	Gesamtumsatz	1 000 DM	1 456 074	1 376 140
18	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	451 760	444 471
	<i>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</i>			
19	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	103,8	107,9
20	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	107,4	108,1
21	Beschäftigte	Anzahl	26 833	25 303
22	Gesamtumsatz	1 000 DM	698 734	658 860
23	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	78 751	82 463
	<i>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</i>			
24	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	102,8	102,8
25	Beschäftigte	Anzahl	91 144	90 244
26	Gesamtumsatz	1 000 DM	2 406 668	2 491 429
27	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	487 335	523 501
	<i>Chemische Industrie</i>			
28	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	105,5	109,8
29	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	114,6	108,2
30	Beschäftigte	Anzahl	141 094	138 045
31	Gesamtumsatz	1 000 DM	6 269 475	6 587 476
32	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	2 872 779	3 060 650
	<i>Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</i>			
33	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	97,9	101,7
34	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	101,3	97,3
35	Beschäftigte	Anzahl	72 050	72 205
36	Gesamtumsatz	1 000 DM	1 722 857	1 765 804
37	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	501 031	524 938

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit

1999				2000				Lfd. Nr.
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
75,5	74,7	83,4	82,3	72,1	67,8	70,6	73,1	1
72 617	72 865	72 596	71 997	67 171	66 694	66 358	65 278	2
582 798	586 247	644 416	689 196	397 641	459 281	500 128	520 879	3
21 446	20 549	27 864	26 800	21 106	17 550	27 376	25 665	4
100,1	104,7	115,0	108,4	106,1	112,1	116,0	117,1	5
90,0	98,2	108,2	109,2	99,2	99,6	118,5	115,4	6
1 425 141	1 428 005	1 429 835	1 423 407	1 408 106	1 411 832	1 413 318	1 409 413	7
41 515 190	43 301 518	49 664 249	46 593 895	45 407 842	48 903 094	53 476 199	49 466 024	8
13 510 907	14 019 961	16 587 353	15 506 594	15 615 699	16 174 089	19 498 637	17 830 213	9
92,1	96,3	99,3	107,4	93,0	94,1	102,3	112,7	10
117 875	118 317	118 733	118 271	116 620	117 267	117 475	116 722	11
3 911 555	4 013 206	4 207 096	4 080 935	3 842 829	4 207 809	4 184 809	4 309 842	12
418 074	441 670	480 161	450 821	445 639	488 025	510 007	504 722	13
81,7	117,5	112,6	79,2	72,9	120,3	109,1	87,0	14
63,6	82,0	78,4	74,9	71,3	74,8	87,6	79,8	15
53 451	53 726	53 508	52 947	49 852	50 176	49 915	49 859	16
1 443 294	1 674 435	1 617 030	1 314 426	1 430 221	1 646 050	1 665 760	1 440 070	17
481 885	556 289	532 540	414 276	500 055	564 450	576 907	481 385	18
90,4	112,3	119,5	119,1	88,8	107,3	107,6	108,1	19
74,3	108,4	110,8	118,2	90,3	99,5	119,0	119,6	20
25 163	25 157	25 307	25 481	25 081	25 139	25 156	24 988	21
559 228	661 509	721 843	722 562	577 968	636 730	680 352	706 302	22
72 152	82 738	88 670	89 881	79 445	88 666	94 968	106 430	23
94,6	97,1	103,3	109,1	101,6	96,7	108,7	115,7	24
90 111	90 687	90 932	90 829	90 462	91 012	90 974	90 994	25
2 328 321	2 409 613	2 652 886	2 709 382	2 524 496	2 711 632	2 824 102	2 951 176	26
498 431	514 388	587 254	582 565	580 932	613 761	647 354	656 680	27
108,0	108,6	111,6	116,4	116,2	118,7	120,8	120,3	28
100,1	101,4	106,5	109,1	105,0	100,7	106,3	106,6	29
138 361	138 319	138 733	138 977	133 994	133 712	134 915	134 168	30
6 649 047	6 383 627	6 794 354	7 233 573	7 385 182	7 373 471	7 744 645	7 966 812	31
3 097 109	2 914 184	3 149 193	3 345 732	3 534 958	3 513 862	3 775 671	3 923 840	32
101,6	98,6	109,3	109,3	101,3	103,0	106,2	109,1	33
89,0	91,5	100,5	104,9	96,7	95,2	108,2	107,1	34
72 862	72 800	72 750	72 594	72 401	72 544	71 909	71 813	35
1 698 186	1 735 014	1 930 003	1 911 534	1 708 157	1 789 393	1 859 534	1 897 959	36
510 852	502 149	565 043	571 957	530 301	549 722	598 533	606 734	37

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 3) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe²⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
	<i>Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</i>			
1	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	93,0	89,8
2	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	98,0	98,4
3	Beschäftigte	Anzahl	45 152	44 661
4	Gesamtumsatz	1 000 DM	1 263 115	1 302 227
5	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	243 686	246 262
	<i>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</i>			
6	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	102,5	104,4
7	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	104,1	99,5
8	Beschäftigte	Anzahl	324 262	320 873
9	Gesamtumsatz	1 000 DM	8 481 467	8 103 557
10	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	2 521 557	2 379 437
	<i>Maschinenbau</i>			
11	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	99,8	90,9
12	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	106,2	94,9
13	Beschäftigte	Anzahl	237 181	232 365
14	Gesamtumsatz	1 000 DM	5 725 966	5 508 570
15	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	2 817 618	2 660 894
	<i>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</i>			
16	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	114,3	132,4
17	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	118,6	119,0
18	Beschäftigte	Anzahl	156 414	154 686
19	Gesamtumsatz	1 000 DM	3 796 842	4 414 823
20	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	1 338 341	1 605 657
	<i>Fahrzeugbau</i>			
21	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	123,6	125,2
22	Beschäftigte	Anzahl	107 533	105 645
23	Gesamtumsatz	1 000 DM	3 973 021	4 206 068
24	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	1 915 586	2 215 702
	<i>Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling</i>			
25	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	91,8	86,4
26	Beschäftigte	Anzahl	61 470	60 698
27	Gesamtumsatz	1 000 DM	1 416 744	1 428 616
28	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	213 755	240 600
	Öffentliche Energieversorgung			
29	* Stromerzeugung (brutto)	Mill. kWh	11 678	11 171
30	* Stromverbrauch ⁴⁾	Mill. kWh	11 129	11 153

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit

1999				2000				Lfd. Nr.
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
96,3	92,3	100,4	106,3	94,9	94,2	90,5	94,9	1
97,0	99,9	108,8	107,5	95,4	94,3	103,2	99,9	2
44 814	44 898	44 840	44 679	44 641	44 614	44 383	44 033	3
1 377 534	1 371 737	1 502 838	1 433 458	1 274 507	1 350 760	1 371 384	1 367 834	4
239 648	225 158	277 429	277 906	244 501	246 135	270 535	307 263	5
102,0	99,3	118,5	106,9	103,5	103,9	104,8	109,8	6
86,6	95,6	107,6	104,6	97,2	96,5	104,8	105,8	7
321 265	321 511	321 594	319 165	316 851	317 404	317 011	316 490	8
7 628 229	7 942 921	10 002 479	8 346 396	8 462 595	9 585 026	9 471 593	9 096 020	9
2 220 101	2 348 155	2 779 315	2 506 273	2 656 805	2 741 715	3 142 682	2 907 530	10
85,0	87,9	99,8	88,6	94,2	99,8	98,4	99,1	11
79,4	84,1	102,8	94,4	83,7	88,2	128,8	93,7	12
231 372	231 857	232 992	232 124	228 079	229 062	229 416	228 794	13
4 969 528	5 016 964	6 323 622	5 461 952	5 031 517	5 620 890	6 672 832	5 514 123	14
2 262 660	2 247 292	3 213 270	2 593 900	2 425 107	2 788 283	3 588 196	2 783 511	15
124,5	132,3	143,1	137,3	152,9	162,0	174,0	198,6	16
114,2	114,3	124,6	127,4	129,3	129,2	166,3	176,0	17
155 201	156 046	155 984	154 309	159 851	160 222	160 589	160 703	18
4 508 484	4 316 860	4 952 740	4 569 749	5 265 735	5 440 923	6 436 560	5 723 660	19
1 692 204	1 655 223	1 871 067	1 588 553	2 278 421	2 132 165	2 636 540	2 289 630	20
78,7	114,4	136,6	141,6	97,5	96,2	143,8	138,3	21
105 711	105 681	105 525	105 139	102 619	102 524	103 322	102 872	22
3 158 718	3 835 495	4 842 807	4 590 566	3 525 461	3 511 642	5 159 973	4 585 515	23
1 574 057	2 044 694	2 503 011	2 542 829	1 849 461	1 812 862	3 053 941	2 651 297	24
50,2	82,6	93,1	96,2	57,5	78,7	97,8	95,7	25
60 395	60 410	60 490	60 522	58 405	58 845	58 970	59 022	26
927 803	1 457 824	1 612 384	1 555 540	1 014 763	1 421 684	1 601 757	1 585 114	27
173 786	238 881	276 903	269 901	209 087	262 788	300 996	297 636	28
1999				2000				Lfd. Nr.
Mai	Juni	Juli	August	Mai	Juni	Juli	August	
10 937	10 085	10 179	9 723	10 762	9 978	10 082	10 010	29
10 260	9 937	10 093	10 638	11 219	10 282	10 443	9 633	30

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten - 3) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt - 4) einschl. Verlusten

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1998	1999
			Durchschnitt der Quartale	
Handwerk²⁾				
1	Beschäftigte	1998 = 100	100,0	95,1
	davon im			
2	Bau- und Ausbaugewerbe	1998 = 100	99,2	96,7
3	Elektro- und Metallgewerbe	1998 = 100	99,6	95,2
4	Holzgewerbe	1998 = 100	100,4	94,4
5	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	1998 = 100	104,4	93,2
6	Nahrungsmittelgewerbe	1998 = 100	98,5	98,0
7	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege			
	sowie chemischen und Reinigungsgewerbe	1998 = 100	101,3	92,6
8	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe	1998 = 100	100,4	97,4
9	Umsatz ³⁾	1998 = 100	100,0	100,4
	davon im			
10	Bau- und Ausbaugewerbe	1998 = 100	100,0	102,3
11	Elektro- und Metallgewerbe	1998 = 100	100,0	100,7
12	Holzgewerbe	1998 = 100	100,0	96,9
13	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	1998 = 100	100,0	94,7
14	Nahrungsmittelgewerbe	1998 = 100	100,0	98,3
15	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege			
	sowie chemischen und Reinigungsgewerbe	1998 = 100	100,0	99,5
16	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe	1998 = 100	100,0	104,3
			1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
Bauwirtschaft⁴⁾				
<i>Bauhauptgewerbe⁵⁾</i>				
17	* Beschäftigte ⁶⁾	Anzahl	183 733	171 059
18	* Geleistete Arbeitsstunden	1 000	18 508	17 379
	darunter für den			
19	* Wohnungsbau	1 000	7 583	7 013
20	* gewerblichen und industriellen Bau ⁷⁾	1 000	6 535	6 248
21	* öffentlichen und Verkehrsbau	1 000	4 390	4 118
22	* Bruttolohnsumme	1 000 DM	597 905	572 427
23	* Bruttogehaltsumme	1 000 DM	221 890	216 780
24	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Mehrwertsteuer)	1 000 DM	2 853 799	2 823 600
25	* Index des Auftrageingangs ⁸⁾	1995 = 100	92,0	91,1
26	* Hochbau zusammen	1995 = 100	85,1	89,4
27	* Wohnungsbau	1995 = 100	95,2	98,6
28	* Tiefbau zusammen	1995 = 100	103,2	93,9
29	* Straßenbau	1995 = 100	106,7	94,9
			1998	1999
			Durchschnitt der Quartale	
<i>Ausbaugewerbe</i>				
30	* Beschäftigte (am Quartalsende)	Anzahl	73 389	71 897
31	* Geleistete Arbeitsstunden	1 000	24 417	23 874
32	* Ausbaugewerblicher Umsatz	1 000 DM	3 048 611	3 015 659

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) ohne handwerkliche Totalerhebung hochgerechnet – 6) einschl. der tätigen Inhaberinnen und Inhaber – 7) ohne landwirtschaftlichen Bau, jedoch mit Unternehmen der Bahn und Post

1998		1999				2000		Lfd. Nr.
III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	
100,0	99,2	96,3	93,4	94,0	92,7	91,2r	90,6	1
100,0	98,5	95,0	95,0	96,5	93,4	91,0r	90,4	2
100,0	98,8	95,9	93,8	94,7	94,0	92,9	92,2	3
100,0	99,3	95,9	92,7	93,3	91,9	90,2	89,0	4
100,0	100,1	97,5	91,0	90,5	87,7	84,3	82,1	5
100,0	101,0	98,1	96,2	98,2	98,1	96,0	95,1	6
100,0	99,2	96,8	90,5	89,5	88,2	87,3	87,3	7
100,0	101,5	98,2	95,6	96,4	97,0	94,4	93,4	8
101,4	107,5	90,0	99,8	101,4	108,9	90,8r	98,6	9
105,3	113,3	75,7	99,3	108,0	117,9	78,8r	93,8	10
101,9	106,1	94,0	101,3	100,9	106,7	93,6	100,6	11
97,4	109,1	87,4	95,7	95,7	108,7	91,0	95,0	12
94,2	113,5	93,4	95,0	85,5	104,9	87,0	86,4	13
97,5	104,1	95,8	95,6	97,6	104,3	94,0	96,5	14
97,4	101,5	94,0	99,6	99,9	104,4	99,0	105,0	15
98,3	111,3	93,9	101,0	104,0	118,3	94,1	100,1	16
1999				2000				
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
170 970	173 626	171 491	170 291	163 053	163 872	162 391	161 066	17
16 996	19 321	19 732	18 561	15 869	18 188	17 568	17 233	18
6 766	7 829	7 994	7 355	6 368	7 332	6 962	6 774	19
6 207	6 759	6 916	6 741	5 768	6 436	6 306	6 285	20
4 023	4 733	4 822	4 465	3 733	4 420	4 300	4 174	21
592 545	591 449	586 418	575 337	552 680	586 137	535 117	567 668	22
216 245	207 790	207 250	207 250	204 703	200 732	199 772	203 762	23
2 962 726	2 902 671	3 293 308	3 046 120	2 752 680	2 875 123	2 856 313	2 823 588	24
83,6	97,0	105,1	85,7	87,6	75,4	87,5	71,8	25
77,7	94,4	99,5	83,6	85,2	70,1	84,7	70,1	26
95,0	98,3	102,7	93,0	87,8	79,6	89,5	70,5	27
93,0	101,2	114,1	89,1	91,5	83,8	92,0	74,5	28
93,5	114,9	106,6	81,4	89,6	92,4	97,9	78,9	29
1998	1999				2000			
IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	
71 512	71 670	72 559	72 446	70 913	69 304	69 469	70 296	30
24 038	23 515	24 200	24 136	23 645	22 926	22 672	22 996	31
3 484 556	2 413 025	2 804 888	3 149 079	3 695 642	2 342 302	2 763 014	3 037 775	32

Nebenbetriebe – 3) ohne Umsatzsteuer – 4) Der Berichtskreiswechsel ab 1996 schränkt die Vergleichbarkeit mit den vorangehenden Zahlen ein. – 5) nach der ab 1996 – 8) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten; preisbereinigt

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
Bautätigkeit				
<i>Baugenehmigungen</i>				
1	* Wohngebäude (nur Neu- und Wiederaufbau)	Anzahl	3 498	3 650
2	* darunter mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	3 071	3 292
3	* umbauter Raum	1 000 m ³	3 750	3 730
4	* Wohnfläche	1 000 m ²	680	677
5	* veranschlagte reine Baukosten	1 000 DM	1 616 124	1 613 921
6	* Nichtwohngebäude (nur Neu- und Wiederaufbau)	Anzahl	443	435
7	* umbauter Raum	1 000 m ³	2 933	2 981
8	* Nutzfläche	1 000 m ²	468	467
9	* veranschlagte reine Baukosten	1 000 DM	619 197	582 720
10	* Wohnungen insgesamt (in Wohn- und Nichtwohngebäuden; Neubau und Saldo aus Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden)	Anzahl	7 485	7 054
11	* darunter in Wohngebäuden	Anzahl	7 347	6 918
12	* Wohnräume insgesamt	Anzahl	35 318	34 343
			1998 ²⁾	1999
Monatsdurchschnitt				
Außenhandel				
<i>Ausfuhr (Spezialhandel)</i>				
13	* Ausfuhr insgesamt	Mill. DM	16 096,5	15 201,5
davon				
14	* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. DM	607,4	557,0
15	* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. DM	15 489,0	14 644,5
davon				
16	* Rohstoffe	Mill. DM	114,7	110,1
17	* Halbwaren	Mill. DM	873,1	789,8
18	* Fertigwaren	Mill. DM	14 501,2	13 744,7
davon				
19	* Vorerzeugnisse	Mill. DM	3 955,2	3 631,1
20	* Enderzeugnisse	Mill. DM	10 546,1	10 113,6
<i>Ausfuhr in die/nach</i>				
21	* EU-Länder ³⁾	Mill. DM	9 655,1	9 179,7
darunter				
22	Belgien	Mill. DM	.	1 386,7
23	Frankreich	Mill. DM	1 549,9	1 513,9
24	Großbritannien	Mill. DM	1 288,5	1 122,8
25	Italien	Mill. DM	1 182,7	1 111,6
26	Luxemburg	Mill. DM	.	71,7
27	Niederlande	Mill. DM	1 582,0	1 433,0
28	Österreich	Mill. DM	761,5	711,8
29	Spanien	Mill. DM	611,0	610,9
30	Polen	Mill. DM	487,7	455,3
31	Schweiz	Mill. DM	611,7	598,0
32	Vereinigte Staaten von Amerika	Mill. DM	1 221,6	1 223,2

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) endgültige Ergebnisse –

1999				2000				Lfd. Nr.
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
4 536	3 951	2 762	5 348	3 451	3 314	3 016	2 608	1
4 124	3 617	2 488	4 890	3 150	3 050	2 744	2 383	2
4 516	3 953	2 804	5 248	3 358	3 383	3 036	2 603	3
812	708	505	946	611	606	548	435	4
1 955 659	1 722 794	1 216 269	2 273 525	1 458 185	1 477 669	1 295 337	1 112 471	5
445	484	298	690	443	548	440	456	6
3 037	2 638	2 511	4 635	3 128	4 335	3 582	3 306	7
500	453	370	727	484	6 985	553	480	8
590 482	575 596	422 220	862 814	665 555	904 972	860 076	581 892	9
8 185	7 154	5 284	9 812	6 223	6 130	5 559	4 860	10
8 066	6 974	5 161	9 655	6 150	6 025	5 477	4 703	11
40 545	35 811	25 791	48 728	31 510	30 649	27 958	24 516	12
1999				2000				Lfd. Nr.
Mai	Juni	Juli	August	Mai	Juni	Juli	August	
14 441,8	16 127,5	14 577,8	14 830,6	18 166,4	17 407,5	17 365,2	16 587,5	13
458,6	615,3	554,0	620,6	652,7	662,9	621,1	612,1	14
13 983,2	15 512,2	14 023,8	14 210,0	17 513,7	16 744,7	16 744,1	15 975,4	15
98,7	122,2	103,2	97,9	139,0	164,2	121,9	128,0	16
736,1	833,7	810,7	752,4	936,9	961,5	972,8	904,3	17
13 148,4	14 556,3	13 109,9	13 359,7	16 437,9	15 619,0	15 649,4	14 943,0	18
3 567,3	3 739,6	3 655,2	3 480,6	4 360,3	4 441,9	4 521,7	4 258,9	19
9 581,1	10 816,8	9 454,7	9 879,0	12 077,6	11 177,2	11 127,7	10 684,1	20
8 758,2	9 924,6	8 436,6	9 208,8	10 996,5	10 367,8	10 073,2	9 128,2	21
1 347,6	1 613,0	1 013,2	1 467,3	1 646,4	1 450,6	1 275,5	1 237,7	22
1 435,3	1 610,5	1 444,2	1 435,7	1 835,2	1 714,3	1 722,3	1 490,6	23
1 073,0	1 194,3	1 122,5	1 239,6	1 237,7	1 269,9	1 216,9	1 237,1	24
1 115,1	1 144,4	1 059,9	960,7	1 419,7	1 324,7	1 391,6	1 056,7	25
50,5	128,2	70,8	66,6	80,6	92,0	85,2	90,6	26
1 385,0	1 471,9	1 351,2	1 460,5	1 643,3	1 593,7	1 565,1	1 527,0	27
663,2	734,0	685,7	709,1	857,8	773,8	748,2	737,5	28
598,4	656,5	618,9	581,6	886,3	790,3	708,8	565,0	29
422,2	453,1	500,4	403,5	496,0	530,2	515,7	478,4	30
521,3	682,8	600,1	529,3	675,9	685,7	699,0	699,8	31
1 172,7	1 206,4	1 117,1	1 189,9	1 603,1	1 401,0	1 528,0	1 514,7	32

3) EU-Länder nach dem Gebietsstand von Januar 1995

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1998 ²⁾	1999
			Monatsdurchschnitt	
	Noch: Außenhandel			
	<i>Einfuhr (Generalhandel)</i>			
1	* Einfuhr insgesamt	Mill. DM	16 957,4	15 611,8
	davon			
2	* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. DM	1 729,3	1 510,9
3	* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. DM	15 228,1	14 100,9
	davon			
4	* Rohstoffe	Mill. DM	746,7	828,7
5	* Halbwaren	Mill. DM	1 927,5	1 717,0
6	* Fertigwaren	Mill. DM	12 553,9	11 555,1
	davon			
7	* Vorerzeugnisse	Mill. DM	2 624,4	2 225,0
8	* Enderzeugnisse	Mill. DM	9 929,5	9 330,1
9	* Einfuhr aus EU-Ländern ³⁾	Mill. DM	10 043,3	8 608,8
	darunter			
10	Belgien	Mill. DM	.	1 204,1
11	Frankreich	Mill. DM	1 430,1	1 297,0
12	Großbritannien	Mill. DM	1 165,9	1 018,5
13	Italien	Mill. DM	1 173,9	989,3
14	Luxemburg	Mill. DM	.	60,2
15	Niederlande	Mill. DM	2 347,4	2 039,6
16	Österreich	Mill. DM	468,1	383,6
17	Spanien	Mill. DM	574,1	505,2
18	Polen	Mill. DM	410,8	424,9
19	Schweiz	Mill. DM	414,9	408,9
20	Vereinigte Staaten von Amerika	Mill. DM	868,2	811,0
			1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
	Einzelhandel; Kraftfahrzeughandel; Tankstellen⁴⁾			
21	* Beschäftigte	1995 = 100	97,4	96,2
22	* Umsatz (nominal)	1995 = 100	101,2	103,2
	davon			
23	Einzelhandel ⁵⁾	1995 = 100	97,7	100,3
	darunter			
24	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ⁶⁾	1995 = 100	91,8	96,1
25	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ⁶⁾	1995 = 100	93,7	86,8
26	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln ⁶⁾	1995 = 100	118,3	127,0
27	Sonstiger Facheinzelhandel ⁶⁾	1995 = 100	99,3	99,8
	darunter Einzelhandel mit			
28	Textilien, Bekleidung und Schuhen	1995 = 100	93,3	94,3

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) endgültige Ergebnisse – stellen – 6) in Verkaufsräumen

1999				2000				Lfd. Nr.
Mai	Juni	Juli	August	Mai	Juni	Juli	August	
15 204,6	15 595,1	15 124,7	15 750,6	20 352,3	18 792,2	19 121,4	17 795,5	1
1 577,5	1 683,9	1 423,4	1 636,3	1 586,3	1 646,4	1 514,0	1 538,5	2
13 627,0	13 911,1	13 701,3	14 114,3	18 766,0	17 145,8	17 607,4	16 257,0	3
555,9	666,2	1 177,8	789,0	1 837,5	1 006,1	1 639,6	1 010,4	4
1 662,0	1 773,7	1 519,8	1 598,1	3 203,6	2 684,4	3 014,3	2 229,4	5
11 409,1	11 471,2	11 003,7	11 727,2	13 725,0	13 455,4	12 953,5	13 017,1	6
2 267,1	2 241,8	2 236,3	2 278,0	2 810,7	2 737,1	2 709,5	2 776,6	7
9 142,0	9 229,3	8 767,4	9 449,2	10 914,3	10 718,3	10 244,0	10 240,5	8
9 106,5	9 075,8	7 888,4	8 396,0	10 940,3	10 079,4	9 841,0	8 998,4	9
1 252,3	1 285,1	1 049,0	1 269,7	1 431,5	1 542,8	1 405,0	1 235,3	10
1 423,8	1 306,1	1 216,2	1 338,9	1 394,7	1 340,9	1 293,3	1 310,2	11
1 010,4	1 111,8	1 107,9	810,2	1 688,6	996,3	1 395,4	1 062,8	12
1 032,6	1 005,4	996,2	1 019,9	1 098,8	1 098,1	1 127,2	1 069,5	13
63,6	61,9	34,0	104,5	73,9	100,3	92,2	114,2	14
2 070,8	2 181,4	1 804,5	1 953,4	2 849,5	2 512,6	2 504,1	2 212,1	15
438,3	430,7	285,1	375,8	380,0	425,0	388,4	419,8	16
551,2	618,9	355,5	335,0	560,2	663,0	427,2	377,7	17
374,5	423,5	439,2	419,2	529,3	516,2	534,7	531,2	18
351,2	420,5	412,9	377,4	465,7	429,0	494,8	490,9	19
858,1	765,9	682,5	1 032,1	1 027,4	869,0	856,6	931,4	20
1999				2000				
Juni	Juli	August	September	Juni	Juli	August	September	
94,1	93,4	94,2	94,6	95,7	95,4	96,7	96,7	21
101,6	101,1	96,5	97,7	101,7	99,7	102,7	100,8	22
94,9	96,5	93,9	94,8	97,6	97,2	101,4	100,7	23
90,9	94,0	90,1	89,9	93,9	91,4	94,8	92,3	24
82,4	85,4	81,9	82,4	88,3	78,9	85,1	85,1	25
125,3	122,2	124,2	128,0	130,5	128,0	134,4	129,3	26
94,4	96,2	91,7	92,8	95,0	98,7	100,4	102,8	27
87,5	91,6	85,6	87,1	81,3	85,7	87,8	97,4	28

3) EU-Länder nach dem Gebietsstand von Januar 1995 – 4) Daten für den aktuellen Berichtsmonat vorläufig – 5) ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tank-

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
	Noch: Einzelhandel; Kraftfahrzeughandel; Tankstellen²⁾			
1	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf	1995 = 100	102,8	102,0
2	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g.	1995 = 100	102,4	104,8
3	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	1995 = 100	102,1	103,1
	darunter			
4	Versandhandel	1995 = 100	97,0	93,2
5	Einzelhandel in Verkaufsräumen	1995 = 100	97,4	100,1
6	Einzelhandel mit Lebensmitteln	1995 = 100	92,6	96,0
7	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	1995 = 100	101,3	103,3
8	Kraftfahrzeughandel; Tankstellen	1995 = 100	114,3	114,5
	darunter			
9	Handel mit Kraftwagen	1995 = 100	116,6	122,0
10	Tankstellen	1995 = 100	101,5	53,5
11	* Umsatz (real)	1995 = 100	99,5	101,1
	davon			
12	Einzelhandel ³⁾	1995 = 100	96,2	98,5
	darunter			
13	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ⁴⁾	1995 = 100	89,8	94,6
14	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ⁴⁾	1995 = 100	90,3	84,2
15	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln ⁴⁾	1995 = 100	118,2	127,4
15	Sonstiger Facheinzelhandel ⁴⁾	1995 = 100	98,3	98,6
	darunter Einzelhandel mit			
17	Textilien, Bekleidung und Schuhen	1995 = 100	92,4	93,2
18	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf	1995 = 100	101,8	101,1
19	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g.	1995 = 100	101,2	102,9
20	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	1995 = 100	101,1	93,1
	darunter			
21	Versandhandel	1995 = 100	95,5	91,0
22	Einzelhandel in Verkaufsräumen	1995 = 100	95,9	98,9
23	Einzelhandel mit Lebensmitteln	1995 = 100	90,2	94,3
24	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	1995 = 100	100,4	101,4
25	Kraftfahrzeughandel; Tankstellen	1995 = 100	112,0	111,2
	darunter			
26	Handel mit Kraftwagen	1995 = 100	114,1	118,6
27	Tankstellen	1995 = 100	99,3	49,9
	Großhandel²⁾			
28	Beschäftigte	1995 = 100	97,5	96,2
29	Umsatz (nominal)	1995 = 100	100,2	99,8
	darunter			
30	Kfz-Handel; Tankstellen	1995 = 100	126,9	131,2
31	Umsatz (real)	1995 = 100	101,1	101,8

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Daten für den aktuellen

1999				2000				Lfd. Nr.
Juni	Juli	August	September	Juni	Juli	August	September	
98,7	98,7	94,2	97,3	104,8	109,1	105,8	108,7	1
97,8	99,1	96,9	93,6	99,0	100,4	111,1	100,6	2
89,1	86,6	98,0	101,3	95,3	96,4	116,2	114,8	3
87,2	69,6	90,7	97,2	76,3	75,5	95,7	94,6	4
95,8	97,8	94,9	94,3	99,5	96,4	100,4	99,8	5
92,4	95,2	93,0	91,5	97,7	93,1	96,5	94,6	6
92,2	93,8	90,2	97,0	92,1	96,2	104,9	104,9	7
127,1	118,8	106,2	109,0	117,5	109,3	107,6	101,2	8
136,7	127,4	112,6	115,9	126,3	117,1	114,0	107,2	9
50,6	53,4	55,5	56,2	43,1	41,6	49,0	49,3	10
99,6	99,0	94,4	95,6	98,6	96,5	99,2	96,6	11
93,2	94,7	92,3	93,0	94,9	94,5	98,4	96,8	12
89,2	92,6	89,2	89,1	92,5	90,1	93,8	91,2	13
80,0	83,0	79,8	80,5	85,4	76,2	82,4	82,4	14
125,6	122,4	124,5	128,4	130,4	127,8	134,2	129,0	15
93,3	95,1	90,8	91,7	93,8	97,5	99,3	101,4	16
86,4	90,7	84,9	86,0	80,5	85,2	87,6	96,4	17
97,7	97,6	93,5	96,4	104,0	108,1	104,9	107,7	18
96,2	97,3	95,3	92,0	96,7	98,0	108,1	97,7	19
83,3	76,5	85,7	85,7	71,4	70,5	83,2	71,3	20
85,2	67,9	88,7	94,4	73,7	72,8	92,5	90,0	21
94,3	96,6	94,1	93,5	98,2	95,2	99,4	98,5	22
90,5	93,6	91,9	90,6	96,1	91,7	95,2	93,3	23
90,5	91,6	87,9	94,7	88,2	92,0	100,6	99,3	24
123,7	115,5	102,5	105,3	112,6	104,2	102,3	95,8	25
133,1	124,0	108,9	112,3	121,7	112,3	109,2	102,5	26
47,6	49,3	50,4	50,5	33,7	32,6	38,7	36,8	27
95,1	95,4	95,5	95,6	96,4	96,4	98,4	97,2	28
97,6	90,5	95,7	104,2	105,0	97,8	106,7	108,5	29
103,9	79,7	81,4	97,4	88,9	80,8	76,4	78,5	30
99,7	92,6	97,3	106,0	101,4	94,3	102,9	103,3	31

Berichtsmonat vorläufig – 3) ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen – 4) in Verkaufsräumen

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
Gastgewerbe²⁾				
1	* Beschäftigte	1995 = 100	96,7	86,7
2	* Umsatz (nominal)	1995 = 100	94,9	93,1
	darunter			
3	Hotels (garnis), Gasthöfe, Pensionen	1995 = 100	93,3	94,9
4	Restaurants, Cafés, Eisdielen, Imbisshallen	1995 = 100	95,2	92,8
5	* Umsatz (real)	1995 = 100	91,5	88,8
Reiseverkehr				
6	* Gästeankünfte	1 000	1 124	1 168
	darunter			
7	aus NRW	1 000	286	286
8	* von Auslandsgästen	1 000	199	205
9	darunter aus EU-Partnerländern	1 000	124	130
10	* Gästeübernachtungen	1 000	2 895	2 969
	darunter			
11	von NRW-Gästen	1 000	1 042	1 051
12	* von Auslandsgästen	1 000	464	471
13	davon aus EU-Partnerländern	1 000	282	291
			1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
Luftverkehr²⁾				
14	Starts und Landungen	Anzahl	24 991	26 246
15	darunter im Linienverkehr	Anzahl	20 163	21 216
16	Fluggäste	Anzahl	1 748 971	1 814 077
17	darunter im Linienverkehr	Anzahl	1 546 595	1 595 138
18	Luftfracht	t	35 100,7	37 664,5
			1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
Verkehr				
<i>Binnenschifffahrt</i>				
19	* Gütereingang	1 000 t	6 551	5 993
	davon			
20	im Weser- und Mittellandkanalgebiet	1 000 t	113	118
21	im Westdeutsches Kanalgebiet	1 000 t	1 678	1 399
22	im Rheingebiet	1 000 t	4 760	4 476
23	* Güterversand	1 000 t	3 942	3 862
	davon			
24	im Weser- und Mittellandkanalgebiet	1 000 t	85	95
25	im Westdeutsches Kanalgebiet	1 000 t	1 034	942
26	im Rheingebiet	1 000 t	2 824	2 825
27	Containerempfang	Anzahl	9 591	10 756
28		TEU	14 209	15 957
29	Containerversand	Anzahl	9 904	11 191
30		TEU	14 889	17 028

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) gewerblicher Verkehr auf den

1999				2000				Lfd. Nr.
Juni	Juli	August	September	Juni	Juli	August	September	
87,1	86,7	87,7	87,0	84,5	85,7	87,1	84,7	1
94,5	91,2	94,8	97,6	94,0	86,7	91,1	96,0	2
97,6	79,7	92,8	109,6	101,1	81,6	94,0	117,2	3
95,4	97,2	97,8	95,3	94,6	90,4	92,3	91,0	4
89,8	85,8	88,8	92,9	88,6	80,5	84,4	90,4	5
1 210	993	1 251	1 403	1 286	1 035	1 273	1 479	6
305	205	333	363	321	207	303	372	7
211	209	220	232	224	224	240	259	8
124	135	143	144	133	141	151	155	9
3 135	2 901	3 339	3 475	3 261	2 969	3 434	3 704	10
1 163	1 043	1 235	1 262	1 144	1 056	1 210	1 284	11
469	498	530	504	485	505	561	587	12
257	320	342	307	275	318	346	334	13
1999				2000				Lfd. Nr.
Juni	Juli	August	September	Juni	Juli	August	September	
28 735	28 676	27 226	28 681	27 983	28 038	27 698	28 568	14
22 689	22 149	21 980	22 987	23 462	23 284	22 852	23 769	15
2 174 765	2 262 427	1 962 824	2 234 745	2 116 685	2 300 749	2 058 193	2 335 250	16
1 855 239	1 860 393	1 689 881	1 942 230	1 917 766	2 045 741	1 855 221	2 133 618	17
39 141,9	38 319,2	33 922,0	39 171,4	38 039,0	37 648,7	36 810,9	42 617,9	18
1999				2000				Lfd. Nr.
April	Mai	Juni	Juli	April	Mai	Juni	Juli	
6 028	5 892	5 961	5 865	6 350	6 846	6 226	6 799	19
97	99	127	141	86	125	100	131	20
1 431	1 269	1 390	1 323	1 465	1 600	1 427	1 502	21
4 500	4 524	4 444	4 401	4 799	5 121	4 699	5 166	22
3 805	3 486	4 018	3 852	3 489	4 039	3 675	3 670	23
70	71	141	123	62	78	70	104	24
882	817	858	900	900	1 022	913	818	25
2 853	2 599	3 019	2 830	2 527	2 940	2 692	2 748	26
10 234	10 315	10 976	11 194	11 447	13 469	12 568	13 112	27
15 174	15 282	16 220	16 406	16 971	20 258	18 642	19 438	28
11 473	10 138	12 630	11 601	12 606	14 612	12 031	15 431	29
17 418	15 485	19 209	17 273	19 613	22 574	18 514	23 249	30

Verkehrsflughäfen Düsseldorf und Köln/Bonn

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
	Noch: Verkehr			
	<i>Straßenverkehr</i>			
1	* Kraftfahrzeugbestand ²⁾	Anzahl	x	x
	davon			
2	* Krafträder	Anzahl	x	x
3	* davon Leichtkrafträder	Anzahl	x	x
4	* Motorroller	Anzahl	x	x
5	* Motorräder	Anzahl	x	x
6	* Personenkraftwagen	Anzahl	x	x
7	* Kraftomnibusse einschl. Obussen	Anzahl	x	x
8	* Lastkraftwagen	Anzahl	x	x
9	* darunter bis 3,5 t	Anzahl	x	x
10	* Zugmaschinen	Anzahl	x	x
11	* übrige Kraftfahrzeuge	Anzahl	x	x
			1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
12	<i>Kraftfahrzeuge</i> Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge ²⁾	Anzahl	73 303	73 698
	darunter			
13	Personenkraftwagen einschließlich			
14	Kombinationskraftwagen	Anzahl	62 610	62 873
15	Lastkraftwagen	Anzahl	3 896	4 194
16	Krafträder einschl. Kraftrollern und Leichtkrafträdern	Anzahl	5 461	5 184
			1998	1999
			Durchschnitt der Quartale	
17	<i>Personenbeförderung im Straßenverkehr³⁾</i> Beförderte Personen	1 000	463 768	463 701
	davon			
18	im allgemeinen Linienverkehr	1 000	446 644	446 239
19	in Sonderformen des Linienverkehrs und freigestellten Schülerverkehrs	1 000	13 387	13 472
20	im Gelegenheitsverkehr	1 000	3 737	3 990
21	Personenkilometer	Mill.	3 415	3 550
22	Wagenkilometer	Mill.	195	194

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt,

1997		1998		1999		2000		Lfd. Nr.
1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Juli	
10 221 921	10 340 683	10 349 841	10 448 097	10 452 479	10 606 152	10 617 042	10 741 517	1
567 317	611 956	624 730	662 842	676 829	711 750	713 237	743 186	2
53 322	68 907	76 898	88 493	94 097	103 229	116 379	125 160	3
36 709	37 613	38 403	40 078	40 915	41 971	38 469	38 815	4
477 286	505 436	509 429	534 271	541 817	566 550	558 389	579 197	5
8 886 642	8 951 585	8 928 133	8 979 844	8 959 535	9 063 178	9 070 316	9 154 280	6
17 324	17 152	17 204	17 171	17 482	17 525	17 711	17 756	7
418 742	425 583	443 499	450 525	459 862	471 524	475 230	482 231	8
257 525	265 788	283 176	290 522	299 707	310 005	315 960	323 197	9
211 882	212 142	212 597	213 245	213 884	215 942	215 617	216 968	10
120 014	122 265	123 678	124 470	124 887	126 233	124 931	127 096	11
1999				2000				
Juni	Juli	August	September	Juni	Juli	August	September	
84 332	75 363	62 072	66 073	67 764	62 104	61 296	60 419	12
								13
70 834	63 928	52 068	57 158	56 000	52 531	51 701	52 894	14
4 887	3 798	3 821	3 829	4 092	3 621	3 789	3 651	15
7 011	6 286	5 135	3 797	6 108	4 528	4 650	2 681	16
1998		1999				2000		
III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	
426 823	499 191	476 504	458 646	427 441	492 212	476 784	456 719	17
410 889	481 289	458 878	441 026	410 987	474 065	459 235	439 025	18
11 558	14 153	14 664	13 064	11 841	14 319	14 612	12 862	19
4 376	3 750	2 962	4 556	4 613	3 828	2 937	4 831	20
3 347	3 574	3 349	3 656	3 606	3 591	3 355	3 510	21
205	190	185	197	201	193	194	205	22

Flensburg – 3) Leistungen der Unternehmen, die Personen mit Straßenbahnen bzw. Obussen befördern oder über mindestens 6 Kraftomnibusse verfügen

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
Noch: Verkehr				
<i>Straßenverkehrsunfälle²⁾</i>				
1	Unfälle insgesamt	Anzahl	8 511	8 895
2	* Personenschaden	Anzahl	6 199	6 515
	davon			
3	auf Autobahnen	Anzahl	433	465
4	innerorts	Anzahl	4 290	4 530
5	außerorts	Anzahl	1 476	1 520
6	nur Sachschaden	Anzahl	2 312	2 380
7	* Getötete Personen	Anzahl	84	91
8	* Verletzte insgesamt		7 904	8 306
	davon			
9	Schwerverletzte	Anzahl	1 769	1 809
10	Leichtverletzte	Anzahl	6 135	6 497
			1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
Öffentliche Finanzen				
<i>Steueraufkommen nach Steuerarten</i>				
11	Gemeinschaftsteuern	Mill. DM	14 191,5	15 473,3
12	Steuern vom Einkommen	Mill. DM	8 335,3	9 181,1
13	Lohnsteuer	Mill. DM	5 972,1	6 372,4
14	veranlagte Einkommensteuer	Mill. DM	583,2	836,8
15	nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	Mill. DM	634,2	745,4
16	Zinsabschlag	Mill. DM	164,7	159,2
17	Körperschaftsteuer	Mill. DM	981,1	1 067,4
18	Steuern vom Umsatz	Mill. DM	5 856,3	6 292,2
19	Umsatzsteuer	Mill. DM	5 225,8	5 609,9
20	Einfuhrumsatzsteuer	Mill. DM	630,5	682,2
21	Bundessteuern	Mill. DM	3 585,9	3 835,0
	darunter			
22	Tabaksteuer	Mill. DM	1 802,6	1 898,4
23	Mineralölsteuer	Mill. DM	939,7	968,2
24	Stromsteuer	Mill. DM	x	119,6
25	Solidaritätszuschlag	Mill. DM	426,3	471,0
26	Landessteuern	Mill. DM	711,2	728,2
	darunter			
27	Erbschaftsteuer	Mill. DM	103,3	123,8
28	Grunderwerbsteuer	Mill. DM	199,8	213,1
29	Kraftfahrzeugsteuer	Mill. DM	273,5	249,8
30	Biersteuer	Mill. DM	39,4	39,3
31	Gemeindesteuern ³⁾	Mill. DM	4 311,4	4 427,8
	darunter			
32	Grundsteuer A	Mill. DM	16,1	16,1
33	Grundsteuer B	Mill. DM	960,0	1 001,2
34	Gewerbsteuer (brutto)	Mill. DM	3 253,9	3 323,7

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) aktuelles Berichtsjahr: vorläufig

1999				2000				Lfd. Nr.
Juni	Juli	August	September	Juni	Juli	August	September	
9 300	8 545	10 271	10 364	8 836	7 872	9 153	9 477	1
7 068	6 596	7 922	8 058	6 694	5 449	7 019	7 111	2
457	520	564	568	471	459	489	492	3
4 969	4 434	5 630	5 677	4 659	3 669	4 858	4 973	4
1 642	1 642	1 728	1 828	1 564	1 321	1 672	1 646	5
2 232	1 949	2 349	2 306	2 142	2 423	2 134	2 366	6
90	108	97	110	100	78	96	85	7
8 902	8 453	10 090	10 090	8 524	6 978	8 908	8 966	8
1 974	2 013	2 101	2 149	1 803	1 432	1 947	1 713	9
6 928	6 440	7 989	7 941	6 721	5 546	6 961	7 253	10
1999				2000				Lfd. Nr.
Mai	Juni	Juli	August	Mai	Juni	Juli	August	
12 428,6	21 043,1	13 125,4	12 320,5	12 652,0	24 281,6	13 463,8	12 548,4	11
6 136,6	14 779,1	7 117,9	6 155,2	5 783,0	17 861,3	7 244,8	6 383,5	12
5 921,5	6 284,9	6 587,4	6 071,6	6 118,5	6 196,6	6 781,0	5 969,2	13
-566,1	2 842,1	-484,0	-389,2	-582,6	+3 163,6	-348,9	-617,0	14
352,2	2 192,9	1 631,1	435,9	525,6	3 245,7	1 670,1	779,6	15
99,6	87,9	125,4	110,7	98,0	122,1	167,2	110,6	16
+329,4	3 371,3	-742,0	-73,8	-376,6	+5 133,2	-1 024,6	+141,1	17
6 292,0	6 264,0	6 007,5	6 165,3	6 869,0	6 420,3	6 219,0	6 165,0	18
5 678,8	5 636,9	5 351,0	5 463,0	6 004,2	5 583,9	5 328,6	5 258,5	19
613,3	627,2	656,5	702,3	864,8	836,4	890,4	906,5	20
2 715,3	4 574,3	3 754,3	3 890,2	4 689,8	4 445,0	3 625,4	3 818,1	21
907,1	2 570,2	2 028,3	2 016,3	2 594,5	2 163,6	1 910,9	2 069,4	22
+1 090,8	983,3	+914,0	+889,5	+1 119,6	+962,4	+951,5	+795,2	23
64,7	69,9	182,7	129,1	303,9	176,0	143,1	118,1	24
299,5	706,0	342,5	329,0	280,8	869,3	339,9	277,1	25
707,1	735,3	755,4	713,1	727,9	717,4	643,3	682,0	26
110,5	128,3	131,4	98,9	132,2	153,7	76,8	116,9	27
180,2	211,9	211,5	223,9	183,9	174,4	175,2	204,6	28
241,6	260,4	286,3	227,6	271,1	263,3	265,8	233,3	29
39,1	43,2	43,2	43,3	38,0	48,1	45,9	33,8	30
.	4 385,6	.	.	.	4 280,1	.	.	31
.	17,5	.	.	.	16,9	.	.	32
.	1 004,3	.	.	.	1 045,4	.	.	33
.	3 273,9	.	.	.	3 129,2	.	.	34

fige Ergebnisse – 3) Vierteljahresdurchschnitt bzw. Vierteljahreszahlen

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
	Noch: Öffentliche Finanzen			
	<i>Steuerverteilung auf die Gebietskörperschaften</i>			
1	Steuereinnahmen des Bundes	Mill. DM	10 089,8	10 869,2
	darunter Anteil an den/der			
2	Steuern vom Einkommen	Mill. DM	3 318,6	3 570,4
3	Steuern vom Umsatz	Mill. DM	3 135,7	3 413,7
4	Gewerbsteuerumlage ²⁾	Mill. DM	148,8	150,3
5	Steuereinnahmen des Landes	Mill. DM	5 735,6	5 999,0
	darunter Anteil an den/der			
6	Steuern vom Einkommen	Mill. DM	3 181,0	3 357,3
7	Steuern vom Umsatz	Mill. DM	1 674,1	1 744,7
8	Gewerbsteuerumlage ²⁾³⁾	Mill. DM	507,5	506,3
9	Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände	Mill. DM	6 629,3	6 905,6
	darunter Anteil an der			
10	Lohn- und veranlagten Einkommensteuer	Mill. DM	2 670,6	2 796,5
11	Gewerbsteuer ⁴⁾	Mill. DM	2 597,6	2 667,1
12	Umsatzsteuer	Mill. DM	321,8	337,9
			1998	1999
			Jahresdurchschnitt	
	Preise			
13	* Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte	1995 = 100	104,4	105,2
14	* Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen	1995 = 100	104,2	104,9
15	Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit höherem Einkommen	1995 = 100	104,1	104,9
16	Preisindex für die Lebenshaltung von 2-Personen-Haushalten mit geringem Einkommen	1995 = 100	105,2	105,5
			1998	1999
			Durchschnitt der Quartale	
17	* Preisindex für Wohngebäude, Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk	1995 = 100	102,2	103,0
	davon			
18	Rohbauarbeiten	1995 = 100	100,3	100,7
19	Ausbauarbeiten	1995 = 100	104,0	105,3
20	Preisindex für den Straßenbau	1995 = 100	101,2	102,9

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Vierteljahresdurchschnitt bzw.

1999				2000				Lfd. Nr.
Mai	Juni	Juli	August	Mai	Juni	Juli	August	
8 267,1	13 991,4	9 708,8	9 429,1	10 201,5	15 557,5	9 559,2	9 455,4	1
2 169,2	5 921,8	2 575,9	2 223,1	1 839,7	7 556,0	2 460,3	2 331,4	2
3 382,0	3 495,3	3 233,3	3 315,8	3 672,1	3 556,5	3 334,0	3 305,9	3
0,7	.	145,3	.	-	-	139,5	-	4
4 554,3	7 864,2	5 837,4	4 180,9	3 875,8	9 378,8	5 660,7	3 459,9	5
1 873,8	5 921,8	2 575,9	1 540,2	1 236,6	7 556,0	2 460,3	2 387,1	6
1 972,6	1 207,2	2 016,8	1 927,6	1 911,3	1 257,7	2 087,1	390,8	7
0,9	.	489,3	.	-	-	470,0	-	8
.	6 604,0	.	.	.	6 518,4	.	.	9
.	2 508,7	.	.	.	2 556,8	.	.	10
.	2 656,3	.	.	.	2 474,7	.	.	11
.	327,3	.	.	.	336,1	.	.	12
1999				2000				
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
105,7	105,4	105,4	105,5	107,7	108,1	107,9	108,1	13
105,6	105,1	105,1	105,1	107,4	107,4	107,3	107,4	14
105,6	105,1	105,1	105,0	107,3	107,3	107,1	107,2	15
105,9	105,6	105,6	105,7	107,7	108,0	107,9	108,1	16
1998		1999				2000		
III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	
102,5	102,6	102,6	102,9	103,1	103,4	103,9	104,3	17
100,6	100,5	100,4	100,6	100,8	101,0	101,3	101,5	18
104,3	104,6	104,8	105,1	105,4	105,7	106,5	107,0	19
101,7	101,7	102,1	102,4	103,2	103,7	104,9	105,6	20

Vierteljahreszahlen – 3) einschl. Erhöhungsbetrag – 4) nach Abzug der Gewerbesteuerumlage einschl. Erhöhungsbetrag

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1998	1999
			Vierteljahresdurchschnitt	
	Löhne und Gehälter			
	Bruttomonatsverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe			
1	* Arbeiter	DM	4 647	4 727
2	* Arbeiterinnen	DM	3 389	3 494
	Bruttostundenverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe			
3	* Arbeiter	DM	27,69	28,29
4	* Arbeiterinnen	DM	21,17	21,92
	Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe			
	* kaufmännische Angestellte			
5	* männlich	DM	6 828	7 011
6	* weiblich	DM	4 960	5 108
	* technische Angestellte			
7	* männlich	DM	7 096	7 206
8	* weiblich	DM	5 165	5 296
	Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe			
	* kaufmännische Angestellte			
9	* männlich	DM	5 631	5 792
10	* weiblich	DM	4 259	4 406

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht.

1998	1999				2000			Lfd. Nr.
Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	
4 693	4 594	4 696	4 730	4 799	4 761	4 828	4 908	1
3 391	3 428	3 474	3 511	3 522	3 507	3 531	3 592	2
27,80	27,75	28,24	28,33	28,51	28,54	28,94	29,16	3
21,17	21,51	21,86	22,02	22,04	21,80	21,94	22,26	4
6 848	6 872	6 986	7 017	7 080	7 132	7 166	7 236	5
4 991	5 008	5 079	5 125	5 154	5 108	5 145	5 220	6
7 152	7 093	7 198	7 215	7 251	7 292	7 337	7 419	7
5 237	5 191	5 256	5 325	5 344	5 428	5 482	5 550	8
5 618	5 645	5 684	5 791	5 825	5 812	5 884	5 900	9
4 268	4 277	4 325	4 395	4 435	4 425	4 501	4 552	10

Statistisches Jahrbuch NRW 2000 – wieder mit CD-ROM

Handlich, dick, blau, informativ und mit beige packter CD-ROM ist die aktuelle Ausgabe 2000 des Statistischen Jahrbuches für Nordrhein-Westfalen. Dieses „Buch des Wissens“ bietet auf über 800 Seiten eine Fülle von Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik. Das Zahlenwerk zeichnet nicht nur ein Bild der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Situation NRW, sondern es zeigt zugleich auch viele Strukturen und Entwicklungstendenzen auf.

Mit der dem Buch beige klebten CD-ROM bietet das Landesamt PC-Nutzern die Möglichkeit, die Inhalte des Statistischen Jahrbuchs auch elektronisch weiterzuverarbeiten; Informationen zur Nutzung sowie notwendige „Browser“ werden auf dem Silberling mitgeliefert.

Im Jahrbuch erfährt man unter anderem, dass

- das Bruttoinlandsprodukt NRW 1999 fast 862 Milliarden DM erreichte, was etwa einem Viertel der gesamten deutschen Wirtschaftsleistung entspricht;
- es nur in jedem dritten der 8,3 Millionen nordrhein-westfälischen Privathaushalte Kinder gibt und fast jedes dritte Kind als Einzelkind aufwächst;
- im Wintersemester fast 17 000 Student(inn)en in NRW Informatik studierten, das waren 13,7 % mehr als im vorangegangenen Wintersemester und schon fast so viele wie im Studienbereich allgemeine Medizin (17 400);
- 1999 mit 1,6 Millionen Tonnen über ein Fünftel der gesamten deutschen Zuckerproduktion in NRW erzeugt wurde – eine Menge, mit der man (bei jeweils zwei Stück Zucker) 266 Milliarden Tassen Kaffee süßen könnte;
- 29 % der 1,2 Millionen in der Abteilung Fußball des Landessportbundes NRW organisierten Mitglieder jünger als 18 Jahre sind;
- die Niederlande der bedeutendste Handelspartner NRW sind: 1999 wurden Waren im Wert von über 18 Milliarden DM (10 % aller Exporte) dorthin exportiert und Waren im Wert von über 24 Milliarden DM (13 % aller Importe) von dort importiert;
- NRW 1999 mit 35,6 Millionen Übernachtungen in Tourismus-Betrieben nach Bayern und Baden-Württemberg das drittbekannteste inländische Reiseziel war;
- die Selbstmordrate in NRW 1999 mit 1 720 Fällen den niedrigsten Wert seit mehr als 50 Jahren erreichte;
- etwa ein Viertel der Männer und Frauen, die 1999 in NRW heirateten, vorher schon mindestens einmal verheiratet gewesen waren;
- Ende März 1999 über 14 000 Strafgefangene in NRW hinter „schwedischen Gardinen“ saßen, wobei nur knapp jeder 20. Häftling weiblichen Geschlechts war;
- Ende September 2000 in Nordrhein-Westfalen 743 641 Personen arbeitslos waren und die sich daraus ergebende Quote (9,5 %) die niedrigste „September-Quote“ seit acht Jahren ist;
- Ende 1999 jede(r) dritte Empfänger(in) von „laufender Hilfe zum Lebensunterhalt“ (im Rahmen der Sozialhilfe) jünger als 15 Jahre war;
- sich die öffentliche Verschuldung (Schulden des Landes plus Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände) in NRW Ende 1999 auf 11 350 DM je Einwohner belief;
- 1999 in NRW rein rechnerisch etwa alle drei Minuten ein Kind geboren wurde (176 600 Geburten insgesamt);
- der durchschnittliche Bruttostundenlohn eines Industriearbeiters in NRW 1999 mit 28,29 DM vier mal so hoch war wie noch Anfang der 70er Jahre;
- die Stadt Köln mit fast einer Million (exakt: 962 507 am 31. 12. 1999) Einwohnern die größte und Dahlem im Kreis Euskirchen (4 272 Einwohner) die kleinste aller 396 Gemeinden des Landes ist.

Erhältlich ist das Statistische Jahrbuch NRW 2000 mit CD-ROM, das neben neuen statistischen Ergebnissen für das Land selbst auch einige Übersichten mit Resultaten für die Kreise und kreisfreien Städte NRW sowie Eckdaten für die 16 deutschen Bundesländer präsentiert, entweder direkt beim Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik (40476 Düsseldorf, Mauerstr. 51) oder über den Buchhandel (ISBN 3-935372-00-0).



Statistik regional; Gemeindedaten NRW; NRW regional

Statistik regional 2000

Die neue Ausgabe 2000 der CD-Rom „Statistik regional“ mit Statistik-Daten für die kreisfreien Städte und Kreise Deutschlands ist erschienen (Bestell-Nr. R 15 8 2000 00). Die Datenbank auf CD, die von den statistischen Ämtern des Bundes und der Länder gemeinsam herausgegeben wird, bietet PC-Nutzern die Möglichkeit, wirtschaftliche und soziale Fakten aus amtlichen Statistiken für einzelne Regionen zu recherchieren und zu Tabellen zusammenzustellen.

Die CD enthält Informationen zu den Themenbereichen:

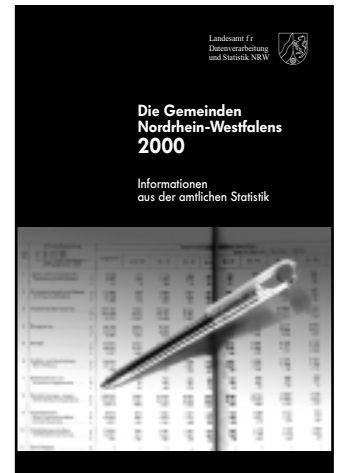
- Gebiet und Bevölkerung
- Gesundheitswesen
- Unterricht und Bildung
- Beschäftigung/Erwerbstätigkeit/Arbeitslosigkeit
- Land- und Forstwirtschaft
- Produzierendes Gewerbe
- Gebäude und Wohnungen
- Bautätigkeit
- Baulandverkäufe
- Fremdenverkehr
- Verkehr
- Jugendhilfe
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Umwelt
- Wahlen



Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2000 – Informationen aus der amtlichen Statistik / Gemeindedaten NRW 2000

Als Taschenbuch sind die Gemeinden NRWs vergleichbar den Kreisstandardzahlen – jedoch mit einer Auswahl von Merkmalen für alle Gemeinden des Landes, einschl. Summenwerten für die Kreise, Regierungsbezirke und das Land NRW (Bestell-Nr. Z 04 1 2000 00).

Der Inhalt des Taschenbuchs ist auch auf CD-ROM („Gemeindedaten NRW“; Bestell-Nr. Z 04 8 2000 00) lieferbar – einschl. der Daten der Jahre 1990 bis 1999.



Die Gemeindeergebnisse erstrecken sich auf folgende Bereiche der amtlichen Statistik:

- Katasterfläche nach Nutzungsarten
- Bevölkerung, Altersstruktur der Bevölkerung, Bevölkerungsbewegung
- Wahlen
- Allgemein bildende Schulen
- Arbeitslose
- Pendler
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
- Landwirtschaftliche Betriebe
- Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- Bauhauptgewerbe
- Kraftfahrzeugbestand, Straßenverkehrsunfälle
- Wohngebäude- und Wohnungsbestand, Baufertigstellungen
- Beherbergungskapazität, Gästeankünfte und Gästeübernachtungen
- Gemeindefinanzen
- Vollzeit beschäftigtes Personal der öffentlichen Verwaltung

NRW regional 2000

Ähnlich dem Datenangebot von „Statistik regional“ bietet die CD-ROM NRW regional jedoch Ergebnisse für alle Gemeinden Nordrhein-Westfalens und deren übergeordnete Ebenen (Bestell-Nr. R 20 8 2000 00). Die Merkmale ergänzen das Angebot der CD-ROM „Gemeindedaten NRW“.



Kreisstandardzahlen; Postanschriften; Realsteuerhebesätze

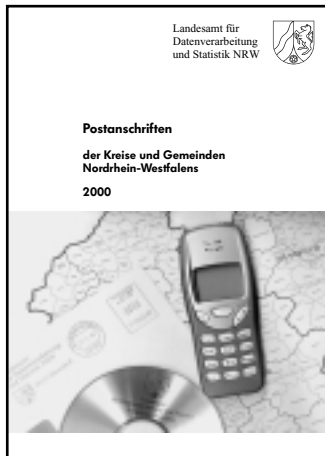


Kreisstandardzahlen Nordrhein-Westfalen 2000

Dieses Taschenbuch enthält die wichtigsten Zahlen aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik, übersichtlich zusammengestellt für alle kreisfreien Städte und Kreise des Landes, außerdem Summenwerte für die Regierungsbezirke und das Land NRW (Bestell-Nr. Z 03 1 2000 00).

Sie finden Ergebnisse zu folgenden Themenbereichen:

- Gebiet, Katasterfläche
- Bevölkerungsstand und -struktur
- Bevölkerungsbewegung und -prognose
- Gesundheitswesen
- Schulwesen, Bibliotheken
- Wahlen
- Land- und Forstwirtschaft
- Erwerbstätigkeit
- Produzierendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungswesen
- Handel und Gastgewerbe
- Verkehr
- Sozialleistungen
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Umwelt



Postanschriften der Kreise und Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2000

Das aktualisierte Postanschriften-Verzeichnis umfasst in einem ersten Teil die nach den Bezirksregierungen regional gegliederten Adressen aller Kreise und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen, mit ihren Telefon- und Telefax-Nummern, E-Mail- und Internet-Adressen.

Der zweite Teil besteht aus einem alphabetischen Suchregister der Kreise und Gemeinden und enthält zusätzlich die zugehörigen Bevölkerungszahlen zum 31. Dezember 1999. Eine Übersichtskarte mit den Kreis- und Gemeindegrenzen liegt bei.

Das Verzeichnis der Postanschriften ist als Taschenbuch (Bestell-Nr. Z 13 1 2000 00) und als CD-ROM-Version (Bestell-Nr. Z 13 8 2000 00) erhältlich.



Hebesätze der Realsteuer 1999

Daten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder

Alljährlich sind die Hebesätze der Realsteuern, das sind die Grundsteuern A und B sowie die Gewerbesteuer, bei den kreisfreien Städten und den kreisangehörigen Gemeinden zu erfragen.

Die Hebesätze werden von den kommunalen Körperschaften zur Festsetzung der durch den Steuerpflichtigen für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A), für sonstige Grundstücke (Grundsteuer B) bzw. als Gewerbetreibender (Gewerbesteuer) zu entrichtenden Steuern autonom bestimmt.

Mit der nun vorliegenden Diskette (Excel 5.0/95) werden die Realsteuerhebesätze 1999 für alle Gemeinden der Bundesrepublik Deutschland verfügbar gemacht (Bestell-Nr. L 28 8 1999 00). Zwecks möglicher Bildung von Einwohnergrößenklassen sind ebenfalls die Einwohner zum 30. Juni des Jahres eingebunden.

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene in Nordrhein-Westfalen 1999

Inhalt: Eheschließungen, Geborene und Gestorbene nach Kalendermonaten (Landesergebnis) und nach Verwaltungsbezirken; Eheschließungen nach dem beiderseitigen Familienstand der Eheleute vor der Eheschließung; Mehrlingsgeburten und Mehrlingskinder nach der Legitimität; Gestorbene nach Alters- und Geburtsjahren sowie Familienstand
Bestellnummer: A 21 3 1999 00 Preis: 2,50 DM

Gerichtliche Ehelösungen in Nordrhein-Westfalen 1999

Inhalt: Gerichtliche Ehelösungen 1979 – 1999; Ehelösungen und Abweichungen nach Entscheidung in der Ehesache und Antragstellenden/Klägerinnen oder Klägern; Geschiedene Ehen nach: der Staatsangehörigkeit der Eheleute; Eheschließungsjahr und Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder; Eheschließungsjahr, Entscheidung in der Ehesache sowie Antragstellerinnen/-stellern; Eheschließungsjahr und Altersunterschied der Eheleute; Eheschließungsjahr und Geburtsjahr der Frau bzw. des Mannes; Verwaltungsbezirken und Antragstellerinnen und Antragstellern
Bestellnummer: A 22 3 1999 00 Preis: 2,50 DM

Haushalts- und Erwerbsstrukturen in Nordrhein-Westfalen

Erste Ergebnisse des Mikrozensus 1999

Inhalt: Landesergebnisse; Bevölkerung nach Altersgruppen, Familienstand, Art des Lebensunterhalt, monatlichem Nettoeinkommen, Schulabschluss, Ausbildungsabschluss, Beteiligung am Erwerbsleben; Erwerbstätige nach Altersgruppen, monatlichem Nettoeinkommen, Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf, Beschäftigungsverhältnis, Art des Arbeitsvertrages; Privathaushalte nach Haushaltsgröße, Haushaltsnettoeinkommen, Altersgruppen der Bezugsperson und Zahl der ledigen Kinder; Familien nach Familientyp/ledigen Kindern, Zahl der Kinder sowie nach Altersgruppen der ledigen Kinder; Bevölkerung, Erwerbstätige, Privathaushalte; Zeitreihendarstellung ausgewählter Ergebnisse
Bestellnummer: A 60 3 1999 00 Preis: 2,50 DM

Ausstattung nordrhein-westfälischer Privathaushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern

Ergebnisse der Laufenden Wirtschaftsrechnungen 1999

Inhalt: Private Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern nach Haushaltsgröße, Haushaltsnettoeinkommen sowie nach Altersgruppe und sozialer Stellung des Haupteinkommensbeziehers
Bestellnummer: O 12 3 1999 00 Preis: 2,50 DM

Regionalisierte Schülerprognosen Nordrhein-Westfalen 2000

Schülerbestände 1999 bis 2009

Schulabgänge 2000 bis 2010

Inhalt: Entwicklung der Schülerbestände an Grund-, Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen 1999 bis 2009 nach dem Schuljahrgang; voraussichtliche Anzahl der Schulabgänge aus Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen bzw. Arbeitsamtsbezirken 2000 bis 2010 nach dem Schulabschluss
Bestellnummer: B 10 2 2000 00 Preis: 8,00 DM

Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreise in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Aktuelle und langfristige Entwicklung auf der Basis 1995 = 100; lange Zeitreihen (ab 1949 bzw. 1962) für verschiedene Basisjahre; Preisindex für verschiedene Haushaltstypen bzw. Güter- und Dienstleistungsgruppen (Landesergebnisse); weitere Ergebnisse für das frühere Bundesgebiet, Deutschland und EU.

Bestellnummer: M 12 3 2000*) Preis: 5,50 DM (Jahresbezugspreis 55,00 DM)

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau, Ortskanäle und Kläranlagen (Basis 1995 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren. Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M 14 3 2000*) Preis: 2,50 DM (Jahresbezugspreis 10,00 DM)

Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Nordrhein-Westfalens

Inhalt: Das Heft enthält vorläufige Ergebnisse von Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in nordrhein-westfälischen Beherbergungsstätten sowie die Zahl der Beherbergungsstätten, Gästebetten und die prozentuale Kapazitätsauslastung gegliedert nach Bade-, Kur-, Erholungsorten und sonstigen Gemeinden, nach Betriebsarten, Regionaleinheiten, Reisegebieten und nach Herkunftsländern. Dargestellt wird die Anzahl, die prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat sowie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen.

Bestellnummer: G 41 3 2000*) Preis: 9,00 DM (Jahresbezugspreis: 90,00 DM)

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 1995 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G 11 3 2000*) Preis: 2,50 DM (Jahresbezugspreis: 25,00 DM)

Großhandel: Bestell-Nr. G 12 3 2000*) Preis: 2,50 DM (Jahresbezugspreis: 25,00 DM)

Gastgewerbe: Bestell-Nr. G 43 3 2000*) Preis: 2,50 DM (Jahresbezugspreis: 25,00 DM)

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).

Noch: Veröffentlichungen aus den Fachbereichen

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise 1999

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen für die kreisfreien Städte und Kreise

Bestellnummer: E 12 3 1999 00

Preis: 9,00 DM

–, aktuelle Monatsdaten

Inhalt: Betriebe, Unternehmen, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch; aktuellste Produktions- und Auftragseingangsindizes nach Wirtschaftszweigen in Nordrhein-Westfalen

Bestellnummer: E 13 3 2000*)

Preis: 7,00 DM

(Jahresbezugspreis: 70,00 DM)

–, Unternehmens- und Betriebsergebnisse; Beschäftigte, Umsatz, Energieverbrauch

Inhalt: Betriebe, Unternehmen, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch

Bestellnummer: E 14 3 1999 00

Preis: 6,00 DM

–, Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1998 und 1999

Inhalt: Produktion von ca. 5 000 Gütern und Gütergruppen nach Menge und Wert

Bestellnummer: E 15 3 1999 00

Preis: 17,50 DM

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 20 3 2000*)

Preis: 2,50 DM

(Jahresbezugspreis: 25,00 DM)

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 22 3 1999

Preis: 5,50 DM

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 21 3 2000*)

Preis: 6,00 DM

(Jahresbezugspreis: 60,00 DM)

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 1999

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeldempfänger insgesamt, Empfänger von Tabellenwohngeld nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss; Empfänger von pauschalitem Wohngeld; Ergebnisse nach Mieterstufe der Gemeinden, Haushaltsgröße, monatlichem Wohngeldanspruch, Miete/Belastung, sozialer Stellung, Verwaltungsbezirken, Wohnfläche, Jahr der Bezugsfertigstellung und Ausstattung der Wohnung u. a.

Bestellnummer: F 29 3 1999 00

Preis: 6,50 DM

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen 1999

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestellnummer: H 13 3 1999 00

Preis: 22,50 DM

Haushaltsansätze der Gemeinden und Gemeindeverbände in Nordrhein-Westfalen 2000

Inhalt: Haushaltsansätze der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Einnahme- und Ausgabenarten sowie nach Körperschaften und Gemeindegrößenklassen

Bestellnummer: L 24 3 2000 00

Preis: 5,00 DM

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).